

Fortsetzung von Seite 1

Die Schweiz braucht auch weiterhin eine produzierende Landwirtschaft, damit qualitativ hochwertige Nahrungsmittel produziert werden können und allenfalls bei einer Krise eine Grundversorgung der gesamten Bevölkerung sichergestellt werden kann.

Eines der ganz grossen Geschäfte dürfte aber bestimmt unsere Armee, sprich die Luftwaffe betreffen. Neue Kampfflugzeuge sollen beschafft werden und damit wird auch sichergestellt, dass zukünftig die Armee sich auf bestens ausgerüstete Flugzeuge abstützen kann.

Im Nationalrat mit 200 Sitzen, der grossen Kammer unseres Parlaments der Schweizerischen Eidgenossenschaft, ist der Kanton Zürich mit 35 Mitgliedern vertreten. Die jeweilige Anzahl wird auf Grund der Bevölkerungsanzahl festgelegt, wobei jeder Kanton mindestens einen Sitz zugeteilt bekommt. Der Ständerat repräsentiert die Kantone und umfasst 46 Mitglieder, davon zwei aus dem Kanton Zürich.

Mit anderen Worten ausgedrückt bedeutet dies, dass wir sowohl auf die Delegation des Nationalrates wie auch auf diejenige des Ständerates direkt Einfluss nehmen können. Aber wir müssen davon auch Gebrauch machen. Nachträgliches Schimpfen nützt gar nichts, denn dann ist es zu spät.

Ich rufe Sie deshalb auf, am 20. Oktober von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und unsere Vertreterinnen und Vertreter in den beiden Kammern in Bern zu bestimmen.

Stephan Ulrich
Präsident GVV

Das Eisenerz wurde bis 1921 in der Grube oder direkt vor der Grube sortiert. In Malerva entstand danach eine Reinigungs- und Sortieranlage. Diese Anlage hatte einen Gleisanschluss mit dem Bahnhof Sargans. 1939 brannte sie komplett aus und wurde sofort wieder errichtet.

Bis 1954 wurden die Erze meist von Frauen von Hand sortiert. Die Eisenbergwerk Gonzen AG errichtete 1954 eine automatische Sortieranlage. Mit dieser Anlage war es möglich, Kalk mit einer Korngrösse bis 2 Millimeter auszusortieren. Von Hand gelang das bis höchstens zu einer Korngrösse von 15 Millimetern.

Die Jahresproduktion sank nach Ende des 2. Weltkrieges auf 18'000 Tonnen. Infolge auch sinkender Weltmarktpreise und der gleichzeitig erhöhten Förderkosten (viele Stollen, starke Verwerfungen, geringe Mächtigkeit des Lagers) wurde am 2. Mai 1966 der Abbau eingestellt. Die Gesamtförderung betrug 2,7 Millionen Tonnen Eisenerz. Die Roteisensteinvorräte werden noch heute auf 5,5 Millionen Tonnen geschätzt.

Verein Pro Gonzenbergwerk

Dieser Verein wurde am 4. Juni 1983 gegründet. Mit der Zeit entstanden ein Restaurant, ein Bergwerkmuseum und der Besucher-Bahnhof. Die Kosten dafür beliefen sich auf ungefähr 4,5 Millionen Franken. Es wurden 9200 m3 Fels ausgebrochen. 2017 nahmen 8070 Personen an 332 Führungen teil. Die Temperatur im Bergwerk beträgt im Sommer 13 Grad.

Tiefer Einblick in den Erzabbau

Die beiden Peter verstanden es ausgezeichnet, den Volketswiler Gewerblern einen detaillierten Blick in die schwere Tätigkeit der Arbeiter im Gonzen

zu geben. Für uns sind die damaligen Tätigkeiten fast unmenschlich zu bewerten. Allein der Lärm, dem die Arbeiter in den Stollen ausgesetzt waren, wir konnten ein Ohr davon mitnehmen, führte praktisch bei allen hier Arbeitenden zu schweren Beeinträchtigungen des Gehörs. Aber trotzdem, es waren Arbeitsplätze, mit denen hier im Gonzen die Möglichkeit gegeben wurde, Familien zu ernähren.

Herrlicher Abschluss

Im Bergwerk-Restaurant durften sich dann die Volketswiler von der hervorragenden Qualität aus Küche und Keller überzeugen. Voller bemerkenswerter Eindrücke kehrte die illustre Schar am früheren Abend vom Gonzen wieder nach Volketswil zurück.



Damals noch sehr nützlich, diese Telefonkabine im Berg.



Peter Pfiffner und ...



... Peter Grünfelder gaben tiefe Einblicke in die schwere Arbeit im Gonzen.



Der Gonzen-Express fährt die Besucher 2 Kilometer in den Berg hinein.



So wurde damals gebohrt. Heute kaum mehr vorstellbar.



Der Zahn der Zeit nagt an den Maschinen.



Geballte Aufmerksamkeit der Volketswiler Gewerblern. Bilder: Hansjürg Fels

Anzeige



Ihre Unternehmensberatung.

Kreiert den Erfolg Ihrer Unternehmung und damit auch Ihren persönlichen Erfolg.

Beethovenstrasse 11, 8002 Zürich
Chilegass 7, 8604 Volketswil
0041 44 997 21 14

www.staehlin.ch

Events
Firmenanklässe - Bankette
Geburtsstagsfeier
Happy Hour
und vieles mehr...

Verkauf von
ital. Delikatessen
Antipasti - Grissini - Pasta
Caffè - Vino - Liquori
Serrape - Olio
Geschenkskörbe

Costa Viola
Bar-Lounge-Ristoro

Benvenuti al Sud

Geniessen Sie das südländische Ambiente im Costa Viola mit italienischer Küche, Cafe-Bar, Lounge und Terrasse!

Öffnungszeiten:
Montag – Samstag
09.00 bis 22.00 Uhr

SHOPPING CENTER INSIDE VOLKETSWIL
Hofwiesenstr. 4b • Phone +41 (0) 44 945 22 77 • Mobile +41 (0) 79 133 22 77
www.costaviolagastro.com • info@costaviolaimport.com



Vorsorge – aber richtig BonAssistus

Suchen Sie eine unkomplizierte Pensionskassenlösung
Ist Ihnen eine einfache Abwicklung / Verwaltung wichtig
Schätzen Sie einen persönlichen Ansprechpartner

Pensionskasse BonAssistus
Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 15 15, www.bonassistus.ch

Zivilstandsamt

Wenn im Gemeindehaus der rote Teppich ausgerollt wird

Zivilstandsbeamtinnen und –beamte haben viel zu erzählen. Kein Wunder, denn sie begleiten die Einwohnerinnen und Einwohner einer Gemeinde in emotionalen Momenten des Lebens.

600 Hochzeiten und definitiv mehr als einen Todesfall hat Gina Schmid, die Leiterin des Zivilstandsamts Volketswil, bereits erlebt – für all jene, die den Film „Four weddings and a funeral“ von Richard Curtis kennen. „Wir unterstützen Menschen bei den persönlichsten Ereignissen. Das ist nicht immer einfach, aber sehr oft bewegend und emotional“, erzählt sie.

Begleitung von der Geburt bis zum Tod

Dass auf dem Zivilstandsamt Paare getraut werden, ist weithin bekannt. Weniger bekannt ist vielleicht, dass

hier auch Geburten gemeldet, Kindesanerkennungen bei unverheirateten Paaren vollzogen, Einbürgerungen beurkundet oder auf dem zugehörigen Bestattungsamt auch Todesfälle begleitet werden. Auch den Heimatschein erhält man auf dem Zivilstandsamt, wenn man in eine neue Gemeinde zieht. „Kurz: Wir sind für alle Ereignisse, die etwas am Zivilstand einer Person ändern, zuständig. Unsere Arbeitsgrundlage ist das Zivilgesetzbuch“, fasst Gina Schmid zusammen. Immer wieder stehen die Zivilstandsfachleute auch mit internationalen Behörden in Kontakt, wenn für Bürgerinnen und Bürger Dokumente im Ausland beschafft oder umgekehrt Ereignisse ausserhalb der Landesgrenzen koordiniert werden müssen.

Wünsche von Brautpaaren haben Priorität

Zum Zivilstandskreis Volketswil zählen auch die Gemeinden Schwerzenbach und Greifensee. Im Kanton Zürich mit 24 Kreisen gehört er zu den kleineren Gebieten: Im Durchschnitt werden rund 230 Ehen inklusive eingetragene Partnerschaften pro Jahr im Beisein der Zivilstandsbeamtinnen besiegelt. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl vollzieht der kleine Zivilstandskreis Volketswil im kantonsweiten Vergleich überdurchschnittlich viele Trauungen. Volketswil ist weitherum als Hochzeitsgemeinde bekannt. Besonders gut kommen die stimmungsvollen Traulokale Schloss Greifensee und Chappeli an. Zudem ist es dem dreiköpfigen Team des Zivilstandsamts wichtig, auf die Wünsche des Brautpaares einzugehen. Da darf

im Trauzimmer schon einmal ein roter Teppich ausgerollt werden oder die beiden Ringe werden von zwei Hunden zu den Brautleuten getragen. Ab und an staunen aber sogar die Zivilstandsbeamtinnen nicht schlecht: „Ein Brautpaar griff plötzlich zu den Mikrofonen, stand auf und sang gemeinsam ein Trauungsversprechen“, erinnert sich Gina Schmid. Andere Paare wiederum möchten nur kurz ihre Unterschrift aufs Papier setzen und verabschieden sich nach fünf Minuten. Besonders bewegend sind laut Gina Schmid Nottrauungen. Sie finden statt, wenn der eine Partner nur noch kurze Zeit zu leben hat.

Heiratswillige sind älter als früher

Geheiratet wird nach wie vor rege, wie Erhebungen zeigen. Das Statistische Amt des Kantons Zürich hält in seiner Publikation „Kanton Zürich in Zahlen 2019“ fest, dass 2017 rund 8'200 Paare den Schritt in die Ehe machten. Man heiratet heute allerdings deutlich später als in früheren Zeiten: Ledige Menschen sind bei der Hochzeit im Durchschnitt 30 (Frau) und 32 Jahre (Mann) alt, 1970 waren sie noch 24 und 26 Jahre alt. Gleichgeschlechtliche Paare wiederum gehen erst deutlich später aufs Standesamt, im Schnitt mit 40 bis 45 Jahren. Der Heiratmarkt ist zudem offener geworden, es gibt viele gemischt-nationale Ehen. 1970 heiratete bei zwei Dritteln aller Trauungen eine Schweizerin einen Schweizer, heute ist das bei weniger als der Hälfte der Trauungen der Fall. Die Gleichstellung betreffend Namen scheint zumindest im Zivil-



Die neue Trauungsbroschüre des Zivilstandsamts Volketswil ist am Schalter erhältlich oder kann telefonisch bestellt werden unter 044 910 21 00 Bild: zvg

standskreis Volketswil noch nicht weit fortgeschritten zu sein: Bei 70 – 80 Prozent der Brautpaare nimmt die Frau den Namen des Mannes an, obwohl auch das Umgekehrte möglich wäre oder beide ihren Namen behalten könnten. Dieses Jahr ist es in Volketswil ein wenig ruhiger hinsichtlich Hochzeiten als in den Vorjahren, weil neben dem beliebten Schloss Greifensee während mehrerer Monate gebaut wird. Für Gina Schmid sind jedoch nicht nur die Trauungen attraktiv,

sondern der gesamte Abwechslungsreichtum ihres Berufs: «Wir sind täglich sehr nahe bei den Menschen. Diese Vielfalt an Begegnungen bereichert unseren Büroalltag enorm, was mich Tag für Tag neu begeistert.»

Romantisches Stelldichein der Hochzeitsexperten

Am 16./17. November 2019 präsentiert sich das Zivilstandsamt Volketswil an der Hochzeitsmesse «Wedding-Emotion». Sie findet im Schloss Greifensee statt und bietet rund 60 Ausstellern die Gelegenheit, ihre Dienstleistungen und Produkte in attraktivem Ambiente vorzustellen. Von A wie Apérocaterring über das richtige Dekor, Künstler oder Oldtimer bis zu Z wie Zeremonienleiter können sich die Besucher inspirieren lassen, was zu einem rauschenden Hochzeitsfest alles dazugehören könnte.

Anzeigen

THOMA
BAUKERAMIK
GmbH

Ihre Keramik-Manufaktur

*Seit über 30 Jahren
Ihr Partner am Bau*

8604 Volketswil – Tel. 044 997 21 71
www.thoma-baukeramik.ch

Treuhand

- Buchhaltung
- Steuern
- Firmengründung

cw Treuhand GmbH
Bahnstrasse 18
8603 Schwerzenbach

www.cw-treuhand.ch
Tel 044 887 22 55

Dallmayr

VENDING & OFFICE

Gestalten Sie Ihr eigenes Gartenparadies

huwilergartendesign.ch

Im Schörli 23, Dübendorf
Effretikerstr. 2c, Volketswil

044 820 09 88



Bildungsbus zum Anbeissen

Berufe in der Gastronomie & Hotellerie schmackhaft machen

Mit dem «Bildungsbus zum Anbeissen» wollen die Zürcher Gastgewerbeverbände Sekundarstufenschülern Appetit auf eine Lehre im Gastronomie- oder Hotelbereich machen. Im Sommer machte der Bildungsbus auch an der Schule Lindenbüel in Volketswil halt.



Gastroberufe kennen lernen: Im «Bildungsbus zum Anbeissen» konnten die Schülerinnen und Schüler auf dem Pausenplatz beim «Lindenbüel» selber Ravioli herstellen. Bilder: Beatrice Zogg

In der Schweiz entscheiden sich zwei von drei Jugendlichen nach Abschluss der obligatorischen Schule für die Berufsbildung. Sie stellt damit die bedeutendste Erstausbildung dar, ermöglicht den Jugendlichen den Einstieg in die Arbeitswelt und versorgt die Wirtschaft mit qualifiziertem Nachwuchs an Fach- und Führungskräften.

In der Berufswahlvorbereitung soll die Bereitschaft der Jugendlichen, sich mit Fragen der Berufswahl und der persönlichen Zukunftsgestaltung auseinanderzusetzen, gefördert werden. Dies geschieht unter Anleitung der Lehrpersonen, und die Schule übernimmt somit beim Berufsfindungsprozess eine zentrale Aufgabe. Die Berufswahlvorbereitung wird sowohl im Fachunterricht, in Einzelstunden und Projekten, in der Schu-

le und in der Arbeitswelt vermittelt. Einzelne Branchen engagieren sich zudem mit eigenen Info-Angeboten, die speziell an den Schulen angeboten werden. So möchten sie das Interesse der Schülerinnen und Schüler gewinnen und Einblicke in die Berufswelt ermöglichen.

«Bildungsbus zum Anbeissen» Ein solches Angebot ist auch der «Bildungsbus zum Anbeissen». Er bringt seit drei Jahren Informationen aus erster Hand über die Gastronomie & Hotellerie und deren Berufe zu den Schülerinnen und Schülern im Kanton Zürich. Im «Lindenbüel» machte der Bildungsbus diesen Sommer zum ersten Mal Halt. Rund 20 Schülerinnen und -Schüler der zweiten Klassen nutzten vor den Sommerferien die Ge-

legenheit und meldeten sich für das Angebot an. Aufgeteilt in zwei Gruppen gab es einen Theorie- und einen praktischen Teil.

Richard Decurtins, der zuständig für das Nachwuchs-Marketing bei Gastro Suisse ist, stellte die einzelnen Berufe im Bereich Gastronomie und Hotellerie vor. «In unserer Branche habt ihr viel mit Menschen zu tun. Daher sind gute Umformsformen und Kontaktfreude besonders wichtig», so Decurtins. Aber auch geschickte Hände, Sprachenkenntnisse und ein gutes Zeitmanagement sind von Vorteil. «Zudem sollte man ein Teamplayer und auch flexibel bezüglich den Arbeitszeiten sein.» Insgesamt gibt es neun unterschiedliche EFZ- oder EBA-Lehren im Gastgewerbe und der Hotellerie. Auch ein

Abschluss mit Berufsmatura ist möglich. Gelernt werden können folgende Berufe:

- Koch/Köchin EFZ
- Restaurationsfachfrau/-man EFZ
- Hotelfachfrau/-mann EFZ
- Kauffrau/-mann EFZ
- Systemgastronomiefachfrau/-mann EFZ
- Hotel-Kommunikationsfachfrau/-mann EFZ
- Küchenangestellte/r EBA
- Restaurationsangestellte/r EBA
- Hotellerieangestellte/r EBA

Selber Ravioli herstellen

Im Bildungsbus auf dem Pausenplatz der Schule konnten die Schülerinnen und Schüler sich auch gleich praktisch betätigen. Der gelernte Koch Mario Mäusli zeigte, wie man mit Frischkäse und Pasta-Teig Ravioli herstellt. Die Jugendlichen konnten im Anschluss selber Ravioli produzieren. Einige der 2. Sek-Schüler haben im Frühling oder Frühsommer bereits in Berufen der Gastronomie oder Hotellerie geschnuppert. So etwa Nicole, die im «Marriott» in Zürich als Hotelfachfrau geschnuppert hat. «Ich werde dort nochmals schnuppern und mich dann eventuell auch dort bewer-

ben», meinte sie. Laura hat als Hotellekommunikationsfachfrau geschnuppert, bewirbt sich nun aber für eine KV-Lehre. «Diese möchte ich aber in einem Hotel machen, da mir die Branche sehr gefällt», meint sie. Nicht alle wollen aber in dieser Branche ihre Ausbildung machen. So interessiert sich Schüler Ian für eine Automatischer-Lehre oder Eliseo möchte eher eine Ausbildung in Richtung Informatik in Angriff nehmen. Dass einem mit einer Ausbildung in der Hotel- oder Gastrobranche viele Wege offenstehen, zeigen auch die Berufsstationen von Koch Mäusli, der sich nach einer Lehre als Koch zum Diät-Koch weiterbildete. «Ich war zudem in verschiedenen Restaurants im Ausland tätig. Etwa in Paris oder Neukaledonien», erzählte er den Jugendlichen. Nun hat er sich mit seinem Foodtruck und Catering selbstständig gemacht. Und will mit seinem Engagement für den Bildungsbus die Jugendlichen bei der Berufswahlfindung auf den Geschmack für eine Gastro- oder Hotellerie-Ausbildung bringen.

Schule Volketswil

Mehr Infos zu den Berufen:
www.berufehotelgastro.ch



Koch Mario Mäusli zeigte den Jugendlichen, wie es geht.

Anzeigen

IHR WEGWEISER IN RECHTSFRAGEN.

DR. IUR. ROLF ZWAHLEN
RECHTSANWALT

POSTSTRASSE 17 – 8604 VOLKETSWIL – TEL. 044 821 17 68
INFO@ANWALTSBUEROZWAHLEN.CH – WWW.ANWALTSBUEROZWAHLEN.CH

Herren top gestylt!
Trockenhaarschnitt Fr. 35.–
Dazu 1 Bier geniessen!

Inh. Irene Frei-Meier, eidg. dipl. Coiffeuse
Dammbodenstrasse 13, 8604 Hegnau
Telefon 044 945 49 79, www.coiffureiris.ch

Bruno Meyer

Heizungen AG

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • REPARATUREN

044 822 04 80

Bruno Meyer Heizungen AG
Im Schossacher 22
8600 Dübendorf

T 044 822 04 80
F 044 822 04 79
info@brunomeyerheizungen.ch
www.brunomeyerheizungen.ch

WIR FÜHREN DEN BAU – die Bereuter-Gruppe

BAUKULTUR MIT LEIDENSCHAFT

UMBAU
RENOVATIONEN
HOCHBAU
BAUSTOFFE
TRANSPORTE
MULDENSERVICE
BAUGRUBENAUSHUB
SPRENGTECHNIK
BAUGRUBENSICHERUNG

www.bereuter-gruppe.ch

BEREUTER HOLDING AG CH-8604 Volketswil | Tel. 043 399 33 00

BEREUTER **BEREUTER** **BAUR**



Schulanlage Hellwies

Schimmernde Alu-Fassade beim Schulhaus Hellwies

Beim Schulhaus Hellwies wurde in der letzten Woche mit dem Abbau der Fassadengerüste begonnen. Nun ist die schimmernde Alu-Fassade der oberen Stockwerke gut zu erkennen. In den Trakten sind die Handwerker fleissig am Innenausbau.



Beim Fototermin noch eingerüstet: Der Trakt A mit dem aufgestockten, zweiten Obergeschoss, welches oben eine Alu-Fassade erhalten hat. Bilder: Beatrice Zogg/zvg

Der Umbau der Schule Hellwies schreitet weiterhin zügig und planmässig voran. Die aufgestockten Geschosse auf den Trakten A und C schimmern von aussen dank den Alu-Elementen silbrig, erst letzte Woche wurde mit dem Abbau der Gerüste begonnen. Nun geht es im Innern des Gebäudes mit den Arbeiten weiter. In der neuen Turnhalle im aufgestockten Trakt C wurden die fixen Turngeräte wie etwa die Sprossenleitern montiert, in den Gängen wurde mit dem Verlegen der Kunststeinplatten begonnen. In der Lernlandschaft im

Trakt A wurden die Oblichter fertig montiert und freigelegt. Gleichzeitig wurde als optischer und akustischer Raumteiler eine verglaste Trennfront installiert. In nächster Zeit werden in den Räumen die Decken- und Wandarbeiten gemacht, bevor die Bodenbeläge an der Reihe sind. Bis im Frühsommer 2020 sollen alle Arbeiten abgeschlossen sein, so dass die Schule Hellwies termingerecht auf das neue Schuljahr 2020/2021 zurück vom Erweiterungsbau in der Höhe in «ihr» Schulhaus zurückziehen kann.

Dank für klares Ja an der Urne

Die Volketswiler Stimmberechtigten haben am 1. September 2019 an der Urne den Sanierungskredit in der Höhe von 10,39 Millionen Franken für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Zentral mit 2116 Ja- zu 630-Neinstimmen überaus klar genehmigt. Damit kann mit den Vorbereitungen zur Umsetzung des dritten Meilensteins innerhalb des Langzeitprojektes «Schulraum 2020» weitergefahren werden.

Die Schulpflege Volketswil dankt den Volketswiler Stimmberechtigten für das entgegengebrachte Vertrauen



Bringen zusätzliches Licht: die Oblichter in der Lernlandschaft.



Der offene Raum der Lernlandschaft ist mit einer Glaswand unterteilt worden.



Blick in die neue Turnhalle auf dem Trakt C. Hier wurde mit der Montage der Turngeräte begonnen.

Anzeigen

DER NEUE OPEL

COMBO CARGO



International Van of the Year 2019**

- ✓ Bis zu 20 Fahrerassistenzsysteme¹
- ✓ Bis zu 1000 kg Nutzlast¹
- ✓ Bis zu 4.4m³ Laderaum²
- ✓ Viel Platz auf kleinem Raum

Fühlen Sie dem Opel Combo auf den Zahn und fahren Sie das kleine Raumwunder bei uns zur Probe.

Wir freuen uns auf Sie!

ab

CHF 12'990.-*

*Unverbindliche Combo Cargo BASIC Einstiegsmodell-Preiseempfehlung, exkl. MwSt. (7,7%). Das Angebot ist ausschliesslich für die gewerbliche Nutzung bestimmt. *Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar. *Der Combo Cargo XL mit langem Radstand, mit umgeklapptem Beifahrersitz und geöffneter Durchladeklappe. **www.van-of-the-year.com/winners.html



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN



Emil Frey AG, Volketswil
Industriestrasse 33, 8604 Volketswil
044 908 39 39, www.emilfrey.ch/volketswil

Schrieb-Väcktory Fels - Erste (Schrieb-)Hilfe für das lokale Gewerbe

«Ich schreibe, weil es mir Spass macht»

Hansjürg Fels, Vizepräsident des Gewerbevereins und seit der ersten Stunde Redaktor der Gewerbezeitung, ist mit seiner Schrieb-Väcktory neu auch Firmen-Mitglied im GVV. Wir haben ihn in seiner Schreibstube in Hegnau besucht.

Hansjürg Fels braucht man in Volketswil nicht näher vorzustellen. Bekannt ist er vor allem von seiner Tätigkeit als ehemaliger Präsident der Handballer und ehemaliger Sozialvorstand. Letzteres Amt übte er immerhin 24 Jahre lang aus, von 1978 bis 2002. Sein damaliger Wahlslogan, «Volketswil baut auf Fels», hat bis heute nichts an Aktualität eingebüsst. Genauer gesagt ist es seit 2013 der Gewerbeverein, welcher auf den mittlerweile 76-Jährigen zählt. 27 Ausgaben dieser Zeitung – die aktuelle Ausgabe inbegriffen – hat er bislang im Alleingang mit grosser Hingabe und Herzblut redaktionell gestaltet. «Ich schreibe, weil es mir Spass macht und ich mich dadurch geistig fit halten kann», sagt Fels über sein Hobby. Seine Schreibstube oder «Schrieb-Väcktory» wie er sie offiziell nennt, hat er in seinem gemütlichen Eigenheim an der Ackerstrasse in Heg-

nau eingerichtet. Er steht mit seiner Dienstleistung in erster Linie den Mitgliedern des Gewerbevereins und Gewerbetreibenden aus dem Dorf zur Verfügung. «Wer Beratung oder Unterstützung braucht, darf mich gerne kontaktieren.»

Schriftstücke als roter Faden im Leben

Schriftstücke, insbesondere aber Bücher, haben in Fels' Leben schon immer eine tragende Rolle gespielt. Sein Vater sei sehr auf Bücher fixiert gewesen und habe ihn mit seiner Begeisterung an Druckerzeugnissen angesteckt. Weil Hansjürg nach der dritten Sekundarschule nicht mehr länger die Schulbank drücken wollte, begann er 1959 mit einer vierjährigen Lehre als Schriftsetzer, in einer kleinen Druckerei im Zürcher Seefeld. Danach fasste er u.a. im Artemis & Winkler Verlag Fuss, wo er für die Buchauslieferung

gen zuständig war und dadurch auch mit renommierten Autoren direkt in Kontakt kam. Diese «unvergesslichen Begegnungen» hätten ihn dazu bewogen, selber erste Schreibversuche zu wagen. Einer seiner ersten öffentlichen Gehversuche sei übrigens das Volketswiler Neujahrsblatt gewesen, in dessen Redaktionskommission er auch heute noch tätig ist. Zwischendurch zeichnete er auch mal eine Zeit lang als Chefredaktor für die Kader-Fachzeitschrift der Druck- und Verlagsbranche verantwortlich, arbeitete im Verlag der Neuen Zürcher Zeitung und war Generalsekretär der Schweizerischen Rad- und Motorfahrerverbundes (heute Swiss Cycling). (red.)

Schrieb-Väcktory Fels
c/o Hansjürg Fels
Ackerstrasse 124
Telefon 044 945 15 85
hj.fels@gmx.ch



Wichtigster Mitarbeiter – der Computer.

Bild: zvg

Anzeigen

Qualität zum Wohlfühlen
www.setglasbau.ch

SET
SET Glasbau AG

VOLKETSWIL | ZÜRICH | SCHINDELLEGI

Spahiu AG
GIPSEN MALEN ISOLIEREN

SPAHIU.CH EIN UNTERNEHMEN DER MERIT GRUPPE

Splendida Services AG
Werte erhalten

Gebäude innen und aussen sauber halten, die Funktionalität konstant sicherstellen, die Umgebung hegen und pflegen – so bleibt Ihre Liegenschaft in Schuss und erscheint stets im richtigen Licht.

Unterhaltsreinigungen
Spezialreinigungen
Facility Services

ISO 9001 Qualität
ISO 14001 Umwelt

Industriestrasse 25
8604 Volketswil
Tel. 044 905 29 30
www.splendida.ch

splendida
FACILITY SERVICES

COROLLA HYBRID

TOYOTA + BAMERT = Top-Angebot

JETZT ERHÄLTlich

BAMERT AG
Zürichstrasse 976, 8610 Uster
044 905 20 30, www.bamert.ch

DAS TOYOTA-CENTER ZÜRICH OBERLAND SEIT 50 JAHREN

TOYOTA 0.9% FOR YOU LEASING

Wünsche erfüllen und Werte erhalten

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster

Jetzt informieren:
0 71 / 9 69 36 36
www.portas-ag.portas.ch
PORTAS-AG
Im Ebnet
8370 Sirnach
info@portas-sirnach.ch
PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Die schlaue Lösung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Energie-Agentur der Wirtschaft

Energieeffizient beschichtet

Die Hartchrom AG ist bekannt für innovative, hochwertige Oberflächenlösungen für Industriebetriebe mit höchsten Ansprüchen. Neben Know-how und einzigartigen Infrastrukturen braucht das vor allem eines: eine Menge Energie. Deshalb verpasst die zur STI Group gehörende Beschichtungsfirma gemeinsam mit der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) auch der Energiebilanz eine effiziente Politur.



Die Hartchrom AG in Steinach führt innovative, hochwertige Oberflächenbeschichtungen für Industriebetriebe mit höchsten Ansprüchen aus. Bild: zvg

Auf einer Produktionsfläche von 26 000 Quadratmetern werden in Steinach am Bodensee seit 1957 Oberflächen in den verschiedensten Formen und Grössen nach neusten Technologiestandards beschichtet. Ob Pumpenwellen von Energiefirmen, Heizwalzen in der Kunststoffverarbeitung oder Antriebssysteme von grossen Schiffsmotoren – für die Produktionsstätte der Hartchrom AG ist kein Teil zu gross. Angesiedelt im High-End-Bereich und spezialisiert auf hochglanzpolierte Oberflächen, bedient das Unternehmen aber vor allem Kunden aus der Druckindustrie, beispielsweise mit funktionalen Beschichtungen. Doch in Steinach werden nicht nur Oberflächen zum Glänzen gebracht. Auch das Energie-Management wird auf Hochglanz poliert. Seit 2012 in Zusammenarbeit mit der EnAW. Denn gerade der Hauptprozess des galvanischen Verfahrens sei energieintensiv – rund die Hälfte des Gesamtstromverbrauchs falle darauf zurück. «Energie- und Nachhaltigkeitsfragen haben bei uns deshalb naturgemäss einen sehr hohen Stellenwert», weiss der Leiter Technik und Dienste Michael Kehl. Da auch die Gesamtenergie einen grossen Teil der finanziellen

Aufwände ausmache, lohnen sich die Bemühungen des Grossverbrauchers gleich in zweierlei Hinsicht.

Der grosse Wurf

Die Isolierung der Bäder, das Einbauen eines Eco-Schalters oder der Ersatz von Beleuchtungsmitteln: Der gemeinsam mit der EnAW erarbeitete Massnahmenkatalog beinhaltet an die 30 Massnahmen. Das schenkt ein – sowohl energietechnisch als auch finanziell. Der erste grosse Wurf war der Umstieg auf Fernwärme. Damit konnte die Hartchrom AG ihren Erdgas- und Heizölverbrauch komplett substituieren. So werden beispielsweise die galvanischen Bäder sowie das ganze Gebäude mit Fernwärme geheizt. «Das ist nicht nur eine energetische Optimierung, sondern wirkt sich auch positiv auf die Finanzen aus», sagt Kehl und spricht auch die Rückerstattung des Netzzuschlages an. Denn das sei gerade für Grossverbraucher ein wichtiger Anreiz. Aber – Energie und Kosten sparen werde mit der Zeit schwieriger. «Die grossen Massnahmen sind umgesetzt, die Potenziale werden von Mal zu Mal kleiner.» Deshalb nimmt man in Steinach nun auch

Strommassnahmen in Angriff, die über die Zielvereinbarung hinaus ihren Beitrag zur Effizienzsteigerung leisten.

Ein plus für die Beleuchtung

So wurden 2018 zwei grosse Massnahmen im Bereich der Beleuchtungsoptimierung umgesetzt. Denn auch hier seien die Energiekosten nicht zu unterschätzen – die Umsetzung dieser Optimierungsmassnahmen war zunächst nicht wirtschaftlich. Dank der Unterstützung der EnAW-Beraterin Stefanie Steiner und den Fördergeldern von EFFIZIENZ+ (siehe Box) konnte die komplette Beleuchtung zweier Hallen durch LED-Leuchten ersetzt werden. Das hat sich gelohnt: Mit dem Ersatz von insgesamt 170 Leuchtmitteln in den beiden Hallen erzielt die Hartchrom AG eine jährliche Energieeinsparung von 25.3 Megawattstunden. Neben der Effizienzsteigerung und den eingesparten Schweizer Franken nennt Kehl noch einen weiteren Pluspunkt: «Die neuen Leuchtmittel sind nicht nur effizienter und haben eine längere Lebensdauer, sondern erleichtern uns auch die Wartung.»

«Der Austausch ist Gold wert»

Apropos Beleuchtung: In den Räumlichkeiten der Hartchrom AG erinnern Merkzettel die knapp 190 Mitarbeitenden stets daran, die Lichter zu löschen. «Man muss die Leute aktiv daran erinnern, sonst brennt das Licht die ganze Nacht», erklärt der Energieverantwortliche. Keine Erinnerung braucht der studierte Mechaniker, wenn es um die regelmässigen Treffen der Energie-Modell Gruppe Thurgau geht. Denn dieser Austausch sei für ihn Gold wert: Obwohl die Unternehmen völlig unterschiedlich sind, finden sich bei allen die gleichen energietechnischen Herausforderungen. Deshalb tauschen sich die Gruppenteilnehmer auch ausserhalb der Treffen regelmässig über

Energiemassnahmen aus. Für Kehl sei das «wie in einer kleinen Familie.»

Steuernd optimieren

Dass dieser Austausch wertschöpfend ist, zeigt eine Massnahme zur Optimierung der Druckluft: Diesen Tipp hat Kehl nämlich von einem anderen Gruppenteilnehmer erhalten. Dank der übergeordneten Kompressoren-Steuerung werden die fünf Kompressoren heute überwacht und optimal eingesetzt. «Die Steuerung schaltet jeweils den richtigen Kompressor, passend zur Betriebssituation, zu oder ab», erklärt er. Ein weiteres Plus sei die erhöhte Zuverlässigkeit und Wartungsfreundlichkeit

der gesamten Anlage. Ohne die finanzielle Unterstützung von EFFIZIENZ+ wäre die Massnahme aber nicht rentabel gewesen. Der Förderbeitrag hat sie wirtschaftlich gemacht und die Umsetzung somit ermöglicht. Und nicht nur das: Allein durch die Druckluftoptimierung spart die Verchromungsfirma jährlich fast 40 Megawattstunden Strom – so viel, wie für die Versorgung von acht Einfamilienhäusern. Das Thema Energieeffizienz, so viel sei sicher, ist für die Hartchrom AG aber noch lange nicht abgeschlossen. «Wir haben einen Grobfahrplan für die nächsten Projekte», so Kehl. «Schliesslich wollen wir auf dem Zielpfad bleiben.»

Interview mit Hans-Ulrich Bigler, Vizepräsident der Energie-Agentur der Wirtschaft



Ein Anreiz, der wahrgenommen wird

Herr Bigler, Sie sind Vizepräsident der EnAW. Was ist Ihre Mission im Vorstand?

Es geht mir darum, die strategische Dimension einzubringen – von klimapolitischen Programmen bis hin zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Für mich als Direktor des SGV ist vor allem auch das KMU-Segment wichtig. Diesbezüglich hat die EnAW erfolgreich das KMU-Programm lanciert – eine Success-Story, die wir mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle ausgearbeitet haben. Ein wichtiger Schritt, machen KMU doch 99 Prozent

aller Schweizer Unternehmen aus. Mittlerweile nehmen über 1000 KMU am Energie-Management der EnAW teil und sparen mit wirtschaftlichen Energieeffizienzmassnahmen Geld und Energie ein.

Welchen Energiespartipp geben Sie einem Schweizer Unternehmen?

Zunächst sind es die einfachen Sachen, die man auch privat beherzigen sollte: Konsequant das Licht löschen, den PC am Abend herunterfahren oder regelmässiges Stosslüften. Ich staune immer wieder, wie häufig wir von Klimapolitik sprechen, die einfachsten Dinge im Alltag aber nicht umsetzen. Schliesslich sind es gerade diese einfachen Dinge, die wir selbst umsetzen können und kumuliert einen Beitrag leisten. Danach geht es bereits darum, sich zu überlegen, wo man als Firma einen Beitrag leisten kann. Hier lautet mein Tipp logischerweise: Schauen Sie sich das Programm der EnAW an.

Sie haben einen Satz, um ein Unternehmen davon zu überzeugen, am Energie-Management der EnAW teilzunehmen – wie lautet dieser?

Wenn die berechnete klimapolitische Zielsetzung auch noch mit einer Steigerung der Kosteneffizienz verbunden ist – was kann man da falsch machen?

Anzeigen





Storen und Rollläden

bürgi storentechnik ag
Schmiedgasse 26
8604 Volketswil
T 043 399 04 60
www.storentechnik.ch



ZIMMERI:
Holzkonstruktion
Täferarbeiten
Isolationen
Brandschutz
Treppenbau
Dachaufstockungen

SCHREINEREI:
Kücheneinrichtungen
INNENAUSBAU
GLASREPARATUREN
Möbel und Wohnwände

ZÜRCHERSTR. 22 8604 Volketswil
Tel. 044 945 41 68 Fax 044 945 15 93
www.brauchp.ch



Büelstrasse 12, CH-8604 Hegnau
Tel. 044 997 31 70, Fax 044 997 31 71
www.strubeli.ch

Stiftung Tierschutz Uster
und Umgebung, PC 87-86100-1

SCHÖNE BRILLEN SIND VON UNS





044 946 00 65 | www.optik-schorno.ch | www.kinderbrillen.ch

Adieu altes Gemeindehaus

Voilà – jetzt kommt etwas Neues

1959 entstand das alte Gemeindehaus. Erstellt wurde das Gebäude vom Hegnauer Bauunternehmer Heinrich Bereuter senior. Genau 60 Jahre später baut das gleiche Unternehmen, aktuell unter der Führung von Enkel Marco in vierter Generation, das Gebäude zurück, um auf dem Areal zwischen der Hard- und der Zentralstrasse das Projekt «Voilà» – drei Mehrfamilienhäuser mit gesamthaft 29 Eigentumswohnungen und einer zentralen Parkanlage – zu realisieren. Die Bauarbeiten dafür beginnen Ende September.

An einem warmen Sommerabend im August schlägt die letzte Stunde des alten Gemeindehauses: Vor den Augen von Bauherrschaft, Planer, Handwerker, Käufer und Mitgliedern des Gemeinderates beginnt der «BE-Te-Rex»-Bagger der Bereuter Baugrubentechnik AG das Gebäude vom Dachstock her Stück um Stück abzureissen. Dieser Akt wird feierlich umrahmt. Für den Gastgeber Marco Bereuter von der Bereuter Totalunternehmung AG ist es ein sehr emotionaler Moment. Sein Grossvater Heinrich Bereuter Senior hatte das Verwaltungsgebäude an der Zentralstrasse 5 im Jahr 1959 erstellt. «Es ist mir eine Ehre, dass ich das Werk meines Grossvaters rückbauen

und danach ein neues Zukunftsprojekt für Volketswil realisieren darf.»

Sitzungen im «Jägerstüblein»
Mit etwas Wehmut aber auch Neugier auf das neue Projekt verfolgt Gemein-
deschreiber Beat Grob den Abbruch: «Während rund 19 Jahren war das alte Gemeindehaus meine Wirkungsstätte.» Das seit längerer Zeit ungenutzte alte Gemeindehaus habe seine Attraktivität endgültig verloren. Er freue sich, dass an dieser zentralen Dorf-
lage bald schon etwas Neues entstehe, welches das Dorfbild wieder positiv mitprägen werde, so Grob. Während 15 Jahren ist Jean-Philippe Pinto als Gemeinderat im alten Ge-

meindehaus ein- und ausgegangen. Die Platzverhältnisse seien eng gewesen und das Gemeinderatszimmer habe einem Jägerstüblein geglichen. «Am Anfang gab es noch eine Trink- und Rauchpause und die Sitzungen dauerten dann entsprechend länger», erinnert sich Pinto. Auch bei ihm kommt beim Anblick des Abbruchs ein bisschen Wehmut auf. «Aber wir haben ja ein neues, modernes Gemeindehaus», tröstet sich Pinto. Die Rückbauarbeiten begannen schon lange bevor der Bagger vorfuhr. «Ab Anfang August waren wir vor Ort, um das Gemeindehaus auszuhöhlen», wie der Bauführer Fabian Simione auf Anfrage erklärt. In sehr viel Handarbeit sei zuerst das bewegliche Inventar wie Möbel, Türen und Fenster rausgeholt worden. Von Hand sei auch die Holztäferverkleidung weggerissen worden. Das Material wird nun vor Ort getrennt nach Beton, Mischabbruch (z.B. Backsteine), Holz, Metall, brennbares und nichts brennbares sowie schadstoffhaltiges Gut. Letzteres – wie zum Beispiel asbesthaltige Teile – werden einer Sondermüllanlage zugeführt, der Rest gelangt zur Wiederverwertung auf das Bereuter-Firmenareal in Hegnau. Auf «Sonderabfälle» sind die Bauarbeiter aber nicht nur im Gebäude, sondern auch in den angrenzenden Grünanlagen gestossen. «Wir hatten hier einen hohen Anteil an invasiven Neophyten angetroffen», erzählt Simione weiter. Diese habe man ebenfalls einer speziellen Deponie zugeführt und dort in vier Metern Tiefe vergraben. Überraschungsfunde habe es aber bis anhin noch keine gegeben: «Von den Materialien her finden wir so alles, was man in einem normalen Einfamilienhaus auch finden würde.» Bis Mitte September sollte das Gemeindehaus bis auf die Kellerdecke vollständig abgerissen sein. Der Kellerrückbau erfolgt dann gleichzeitig mit dem Aushubbeginn für das Projekt «Voilà» am 23. September. Auf dem Areal werden drei Wohneinheiten mit insgesamt 29 Eigentumswohnungen von 2,5- bis 4,5 Zimmer-Grössen erstellt. Gemäss Projektbeschrieb ent-



Das Skelet steht noch.

Bilder: zvg



Etwas Wehmut sieht man den Gesichtern schon an: Marco Bereuter, GP Jean-Philippe Pinto und Planer Philippe Grunder von der R. Fuchs Partner AG (v.l.n.r.).



Das alte Gemeindehaus muss der neuen Überbauung «Voilà» Platz machen.

steht eine moderne Siedlung, die sich «harmonisch und behutsam» in den alten Dorfkern integriert. Die Anordnung der drei Gebäude ermöglicht zudem eine grosse, zentrale Parkanlage. Wie ein Blick in die online zugänglichen Ver-

kaufsunterlagen zeigt, scheint die private Bauherrschaft «Volketswil 7» mit dem Projekt «Voilà» auch kommerziell auf gutem Weg zu sein: Bereits mehr als die Hälfte der angebotenen Wohnungen sind aktuell nicht mehr verfügbar.

Hornissen-Umzug

Die Garage auf dem Bereuter-Areal in Hegnau war bis vor Kurzem das Zuhause eines Hornissen-Staates. In einem dreistöckigen Nest lebte eine Königin mit ungefähr 200 Arbeiterinnen und 100 Larven. Da die Garage jedoch abgerissen wird, suchten Adrian Thomann und Peter Herrmann nach einer Ersatzlösung – einfach abtöten oder die Hornissen ihrem Schicksal überlassen kam für die beiden Mitarbeitenden der Bereuter Baugrubentechnik AG nicht infrage. In der Person des Imkers David Hablützel holten sie sich professionelle Hilfe, um die Tiere sicher an einen neuen Ort umzusiedeln. Mit einem speziellen Gerät saugte Hablützel die Hornissen in einen gepolsterten Behälter, entfernte danach das Nest und befestigte dieses in einem extra für Hornissen entwickelten Holzkasten. Den Kasten und die Tiere verfrachtete er danach in den Wald. «Dort dürfen sie im neuen Zuhause den Staat zu Ende gründen und die Königinnen können produziert werden, um im nächsten Jahr einen neuen Staat zu gründen», sagt der Fachmann über die gelungene Umsiedlung.

Friedfertiger als manche Wespen: Normalerweise würden Hornissen natürliche Baumhöhlen bevorzugen, doch weil diese selten geworden seien, bauten sie ihre Nester heute vermehrt in menschlichen Siedlungen: auf Dachböden, in Storenkästen oder – wie auf dem Bereuter-Areal – eben in alten Garagen. Entgegen der landläufigen Meinung seien Hornissen grundsätzlich friedfertiger als Bienen oder manche Wespen. Deshalb arbeite er auch am liebsten mit ihnen, so Hablützel. Er freue sich, dass in der Gesellschaft langsam ein Umdenken stattfinde, was den Schutz von Insekten betreffe. Zwar hätten immer noch viele Menschen grosse Angst vor allem, was gelb-schwarz-gestreift sei und fliege. «Aber es wird nicht mehr sofort zum Giftspray gegriffen».

Naturpolizei im Ökosystem: Hornissen erfüllen als eine Art Naturpolizei eine nützliche Funktion im Ökosystem. Ein starkes Volk verfüttert pro Tag ein Pfund an Mücken, Fliegen, Nachtfaltern, Wespen und anderen Insekten an seine Brut. Wie viele andere Arten sind auch Hornissen zunehmend vom Austerben bedroht.

Weitere Informationen zum Thema findet man auch im Internet unter: www.umsiedlungen.ch

Anzeigen

Java4

Restaurant - Bar - Kantine

Montag - Freitag 07.30 Uhr - 15.30 Uhr
Donnerstag - Samstag 17.00 Uhr - 24.00 Uhr
Javastrasse 4, 8604 Volketswil
044 943 43 14, info@java4.ch, www.java4.ch

Bei Metall und Wasser sind wir im Element.

PETRIG
Metallbau • Sanitär • Werkleitungsbau

Petrig AG
Hegnau-Volketswil

www.petrig-ag.ch
Tel. 044 945 41 80

FÜRST + ZÜND ELEKTRO AG

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

044 945 08 88 | www.fz-elektroag.ch

w. wiedmer ag

Mehr Platz zum Wohnen!

Verdichtetes Bauen lässt Estriche und anderen Stauraum verschwinden. Das finanzielle Interesse von vielen Bauherren und Käufern fällt primär auf die schönen, hellen Wohnräume. Estriche werden ausgebaut und in Wohnraum umfunktioniert – Stauraum bringt keinen Profit.



Sicher. Sauber. Trocken. Moderne, helle, gepflegte Lagerboxen-Einheiten. Self-storage by w. wiedmer ag.

Bilder: zvg



Lager finden statt suchen: w-lagerbox.ch.

Der Trend geht zu immer kleineren Wohnungen, da der Wohnraum in und um die Ballungszentren immer teurer wird. Viele Haushalte geben an, dass sie zu wenig Platz in ihrer Wohnung haben. Ein externes Lagerabteil schafft Abhilfe – schnell, flexibel und kostengünstig. Der Bedarf kann genau gedeckt werden und in den eigenen vier Wänden ist wieder mehr Platz zum Wohnen. Diese Form der Lagerung nennt sich «self-storage». Es bezeichnet das Selbst-Einlagern in abgeschlossenen, sicheren, sichtgeschützten und bequem zugänglichen individuellen Mieteinheiten unterschiedlicher Grösse bei flexiblen Mietzeiten. Genau das bietet Ihnen «W» Lagerbox, das self-storage-Angebot der w. wiedmer ag. Ein externer Lagerraum macht das Leben in vielen Fällen leichter...

- Platzmangel in der Wohnung / im Büro
- saisonales Lager (privat / gewerblich)
- externes Archiv / Warenlager / Ersatzteillager
- Hausbau / Renovation
- Zusammenzug / Trennung
- Erbschaft
- Auslandsaufenthalt
- Wasserschaden

Auf Wiedmersehen...

auf **W**wiedmer.ch und **W**w-lagerbox.ch



w. wiedmer ag

Umzüge | Transporte | Lagerhaus | self-storage | Zügel-Shop
Industriestr. 11, 8117 Fällanden. Telefon +41 44 405 44 55, faellanden@wiedmer.ch
Fällanden • Rümlang • Spreitenbach • Wädenswil • Winterthur

Weitere Lageroptionen

Ob Lagerfläche, Gewerberaum, Archivlager, Palettenlager, Blocklager oder Lagerabteil – ob kurz- oder langfristig – Sie haben die Wahl.

«W» – Ihr Umzugs- und Lagerexperte 5x im Raum Zürich und Winterthur.



Moderne, helle, gepflegte Lagerboxen-Einheiten.

Anzeigen



Die Gartenmacher AG

Planung Bau Pflege

Marcel Rickenbach
Eidg. dipl. Gärtnermeister
Telefon 044 994 40 40

Alte Gasse 21
8604 Volketswil
diegartenmacher.ch



Lenzlinger

Doppelböden | Parkett Bodenbeläge
| Metallbau | Zeltvermietung

Lenzlinger Söhne AG, 8606 Nänikon/Uster, www.lenzlinger.ch



BERGMANN

badkultur & spa

«Ganzheitliche Lösungen für mehr Entspannung im Alltag»

bauarena
VOLKETSWIL

Showroom in der Bauarena
Industriestrasse 18 | CH-8604 Volketswil
+41 44 908 68 08 | bergmann.ch

Ihr Bankpaket: Eröffnen und profitieren!



Für 5 CHF
im Monat

Mit ZKB inklusiv Basis erhalten Sie die wichtigsten Einzelprodukte von Konto bis Kreditkarte in Einem. Alle ab 22 profitieren damit von attraktiven Vergünstigungen und Vorzugszins. Die nahe Bank.
zkb.ch/basis



Zürcher
Kantonalbank

Gastgeberlunch am 21. Juni 2019 bei der Emil Frey AG, Volketswil

Das Bijou an der Industriestrasse

Wer heute von der Waro-Kreuzung Richtung Industrie Volketswil fährt, kann die neugestaltete Emil Frey AG ganz einfach nicht übersehen. Aus der seinerzeitigen Opel-Niederlassung ist durch die Emil Frey AG ein nicht zu übersehender Betrieb mit 65 Mitarbeitern entstanden. Eine grosse Anzahl von IVV-Mitgliedern liess es sich nicht nehmen, einen detaillierten Blick hinter die Kulissen werfen zu können.



Die Emil Frey Volketswil aus der Vogelperspektive.

Bilder: zvg

Geschäftsführer Markus Dutler: Im November 2014 haben wir die Geschäftsaktivitäten der konkursiten Garage AZAG übernommen. Seither blieb kein Stein auf dem anderen. Wir gehören zur Emil Frey AG und verstehen uns als eine Gruppe – nicht als ein Konzern. Die Emil Frey Gruppe zählt etwa 20 000 Mitarbeitende und ist europaweit in 11 Ländern tätig.

Föderalistische Führung

Nicht allein bauliche Massnahmen sondern gleichzeitig wurden auch wichtige organisatorische Entscheidungen auf den Weg gebracht. Neben den bereits vorhandenen Marken Opel und Mazda kamen auch noch Suzuki und Mercedes-Benz dazu. Dutler betonte, dass man bei der Emil Frey AG nicht die Grössten sein wolle, aber die Besten. Ein verlässlicher Partner rund ums Automobil.

Die Filialen der Emil Frey AG werden nicht zentralistisch, sondern föderalistisch geführt. In der 1924 durch Emil Frey gegründeten Emil Frey AG werden 29 verschiedenen Automarken verkauft. Davon werden deren 9 selber importiert durch die Gruppe. Die Unternehmung Emil Frey AG befindet sich vollständig im Privatbesitz der

Gründerfamilie. Zur Gruppe gehören verschiedene Betriebe, die Dienstleistungen rund um das Auto sowie in den Bereichen Finanzierung und Versicherung erbringen.

Eindrückliche Einblicke auf dem Rundgang

2018 wurde mit dem Werkstatt-Neubau die Umgestaltung der Emil Frey AG Volketswil abgeschlossen. Seit der Übernahme 2014 wurden zwei Showrooms nach dem Corporate Design der betreffenden Marken saniert und gleichzeitig modernisiert. Dazu kam die Integration der von der Garage Widmer AG in Uster übernommenen Mercedes-Benz als vierte Marke und die entsprechende Belegschaft. Auch der Werkstatt-Trakt wurde neu gebaut. Durch alle diese Massnahmen, die auch für die Mitarbeitenden zu einem wahren Hosenlupf wurden, so Markus Dutler, gestaltet sich der völlig neu organisierte Betrieb nun vorne als Kundenfront mit den entsprechenden Showrooms und etwas versetzt das neue Aftersales-Gebäude.

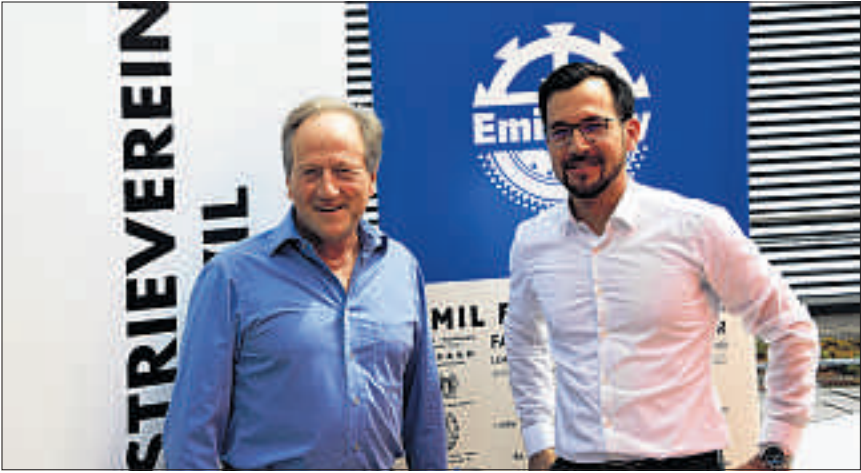
Auf dem Rundgang wurde ebenfalls darauf hingewiesen, dass von diesem permanenten Ausnahmezustand die

Kunden nichts mitbekommen sollten. Dies sei aber gar nicht so einfach gewesen, denn sowohl die Werkstatt wie auch die Carosserie und das Ersatzteillager mussten für eine gewisse Zeit ausgelagert werden.

Heute profitiert der Kunde von höherer Effizienz, modernster Infrastruktur und damit auch von den allerneuesten Werkzeugen, die an allen Arbeitsplätzen zur Verfügung stehen. Stolz ist man bei der Emil Frey AG Volketswil auf die topmoderne Carosserie und Lackiererei.



Die Mitglieder des IVV beim Apéro.



Markus Dutler, Geschäftsführer der Emil Frey AG Volketswil (rechts) und Daniel Kurz, Ressort Anlässe im IVV, freuen sich über den ausgezeichneten Anlass.

Etwas Zahlen

Auf dem 9000 Quadratmeter grossen Areal finden rund 250 Lagerfahrzeuge Platz. Im Werkstatt-Neubau stehen auf drei Etagen je 1300 Quadratmeter zur Verfügung. Die oberen Etagen werden mit zwei Aufzügen bedient. Der grössere ist 3,4 Meter hoch. Darin können bis zu 6 Tonnen schwere Nutzfahrzeuge befördert werden. Die 14 Arbeitsplätze in der Werkstatt verfügen über eine sogenannte Ölbar mit Zapfhähnen, die über ein Leitungsnetz mit Tanks und Fässern im zentralen Bereitstellungsraum verbunden sind. Die Carosserie/Lackiererei verfügt über insgesamt 17 Arbeitsplätze, davon sechs für Spot Repair. Dazu kommen ein Aluminium-Arbeitsplatz und zwei Einbrennkabinen. Das Aftersales-Gebäude verfügt über um-

weltfreundliche Technik und eine Bio-Spaltanlage für die Abwasserbehandlung.

Alle Autowünsche können erfüllt werden

Pro Jahr wird an der Industriestrasse 31 und 33 insgesamt eine 4-stellige Anzahl Fahrzeuge abgesetzt inkl. Nutzfahrzeuge und Occasionen. Seit 2016 findet man Mercedes-Benz bei der Emil Frey AG. 70 bis 90 Autos dieser Marke sind am Lager. Darunter sind in allen Preissegmenten jeweils die neuesten Modelle zu finden.

Es wäre mehr als untertrieben, wenn nicht festgestellt werden könnte, dass die anwesenden Mitglieder des IVV mit vielen Eindrücken vom Rundgang zurückkehrten.

Leider liess es das Wetter nicht zu, den Lunch auf der Terrasse einzunehmen. Georg Albrecht und sein Team mussten deshalb in kürzester Zeit von der Terrasse in einen der Showräume umziehen, was wunderbar klappte.



Emil Frey AG

Industriestrasse 31/33
8604 Volketswil
Telefon 044 908 39 39
volketswil@emilfrey.ch
www.emilfrey.ch/volketswil

Nächster IVV-Anlass:

1. November 2019, Gastgeber-Lunch bei der Jowa AG, Volketswil

Anzeigen

Der wichtigste Punkt unserer Beratung:
Ihre Zufriedenheit.

Wir sind gerne für Sie da – auch in Volketswil.
Credit Suisse AG, Volketswil, Ralph Züblin, Telefon 044 905 23 36.
credit-suisse.com

Parkett, Bodenbeläge, Platten
El-ba AG, Industriestrasse 2a, 8604 Volketswil
www.el-ba.ch Tel. 044 908 40 60
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-12:00 / 13:30-17:00 Uhr

Blumenhaus
« Zum Stammbaum »

D. Ebhodaghe
Zürcherstrasse 1
8604 Volketswil
Telefon 044 945 60 50
www.zumstammbaum.ch

Pneu Shop Bai GmbH - Hegnauerstrasse 6 - CH-8604 Volketswil

Phone 044 997 22 45 - Fax 044 997 22 46

Goodyear

Die neue UltraGrip Winterfamilie von Goodyear

Goodyear gibt seiner preisgekrönten Winterreifenfamilie, der UltraGrip-Serie, ein komplettes Upgrade.



Goodyear UltraGrip Performance+

Bilder: zvg

Der **Goodyear UltraGrip Performance+** verbessert dank zweier Schlüsseltechnologien seine Leistung bei Nässe, Trockenheit und bei winterlichen Fahrbedingungen. Die Traction Protect Technology beinhaltet ein neues Harz, das die Verformungseigenschaften des Reifens verbessert.

Dadurch können Bremskräfte besser in Grip umgewandelt werden. Die Winter Grip Technology umfasst eine neue Mischungszusammensetzung, die zu einer besseren Gummielastizität bei niedrigen Temperaturen führt und den Grip auf Schnee und Eis erhöht. Mit dem **UltraGrip 9+** bietet Goodyear

einen Reifen, der schwierige winterliche Strassenverhältnisse hervorragend meistert. Die Mileage Plus-Technology schützt den Reifen vor Rissen und vor dem Ablösen von Gummipartikeln durch raue Strassenoberflächen. Dies führt zu einer besseren Laufleistung. Der Reifen verfügt zudem

über eine Winter Grip Technology, die ihm einen hervorragenden Grip auf Schnee und Eis verleiht.

Besitzer von Leicht-Lkw, die ihren Lieferwagen auch unter härtesten Winterbedingungen auf der Strasse einsetzen möchten, können sich für den **UltraGrip Cargo** entscheiden. Dank verschiedener Upgrades im Profilde-

sign und in der Mischungszusammensetzung verfügt der neue Goodyear Winterreifen über eine hervorragende Bremsleistung auf Schnee und senkt die Gesamtbetriebskosten durch eine Verbesserung der Laufleistung.



Goodyear UltraGrip 9+

Anzeigen



Für einen Familienalltag voller Vielfalt. Die neue V-Klasse.

Überraschungen? Gerne! Denn mit der neuen V-Klasse hast du einen Profi zur Seite, der einfach alles möglich macht. Mit seinem variablen Sitzkonzept, dem aufklappbaren Tisch und den vielen cleveren Details ist er immer genau das Familienfahrzeug, das du brauchst. Jetzt bei uns erleben!



Emil Frey AG Volketswil

Industriestrasse 33, 8604 Volketswil, 044 908 39 00, www.mercedes-benz-volketswil.ch

Firma Melcom AG

Lehrlingslager 2019 in Celerina/Schlarigna

Seit 6 Jahren führt die Melcom AG ein Lehrlingslager im Berggebiet durch.



Am Nachmittag Arbeit für das Forstamt.

Bild: zvg

Grund: Förderung der Teamarbeit, Zusammenhang der Lehrlinge, positive Eindrücke für die Jugendlichen, Präsentation der Melcom AG in abgelegenen Gebieten.
Seit 4 Jahren findet das Melcom-Lehrlingslager in Schlarigna statt.
Grund: Guten Draht zum Forstamt Schlarigna-Bever, befriedigende Arbeiten, gute Unterkunft, beste Verpflegung! Anreise am Montag-Mor-

gen per Car der Firma Duss Carliner, Mittagessen durch eigens organisierte Küche.
Es war faszinierend zuzusehen, wie unsere Jungen mit den «Neuen Werkzeugen umzugehen» wussten! Am Mittwoch-Abend war ein Teamwettkampf angesagt. Die Lehrlinge mussten sich als Dreier-Teams anmelden.
Motto des Wettkampfs, Celerina kennen! Ein Parkour quer durch Schla-

rigna, war die Ausgangslage. Und wieder eine Überraschung! Geplante 1 Std., wurde durch das Siegerteam pulverisiert! 29 Minuten + reichten zu Sieg!
Es ist nicht selbstverständlich, dass sich ein Chef einer Firma wie Melcom AG zu solchen Taten hinreissen lässt, aber er ist überzeugt, das Richtige zu tun!
Als Volletschwyl bin ich stolz für eine solche OFFENE Firma zu arbeiten!
Ich lasse mich überraschen, wie das Lehrlingslager der MELCOM Melcom AG nächstes Jahr ausgehen wird!



Verschiedenste Arbeiten sind geplant! Zaun bauen, Grillstellen erstellen.



Forsthütte bauen usw.



Wasserleitung zu Grillstelle erstellen.



Die dazu benötigten Werkzeuge entsprachen nicht der Ausrüstung eines Elektrikers!

Anzeigen



Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Zaunteam Zürich Oberland GmbH
8605 Gutenswil
Gratis-Tel. 0800 84 86 88 | www.zaunteam.ch



BESCHRIFTUNGEN

Ihr kompetenter Partner
für sämtliche Beschriftungen

Büelstr. 15
8604 Volketswil
044 945 28 70
www.rube.ch



SCHWERZENBACH · 044 825 14 16
GREIFENSEE · 044 942 00 41
WWW.SCHEIWILLERBAUKERAMIK.CH



KERAMIK- UND NATURSTEINBELÄGE
RENOVATIONEN · REPARATUREN · GLASMOSAIK ·
GROSSFORMATIGE FEINSTEINZEUGE



Winterberger Holzbau AG

Im Winkel 2 8604 Volketswil Telefon 044 945 48 38
Fax 044 945 31 42 www.winterberger-holzbau.ch

**Holzkonstruktionen | Wärme- und Schalldämmung | Fassaden
Dachfenster | Innenausbau | Parkett | Treppenbau**



OBRIST BODENBELÄGE

Qualität, auf der man steht

OBRIST BODENBELÄGE
8603 SCHWERZENBACH
044 825 07 17

obrist-bodenbelaege.ch
info@obrist-bodenbelaege.ch

AUSSTELLUNGSRAUM
ALTE GASSE 17
8604 VOLKETSWIL

WIR SIND IHR PARTNER FÜR:
PARKETT
PARKETT SCHLEIFEN, VERSIEGELN/OELEN
PARKETT-REPARATUREN
TEPPICH

GERNE ÜBERNEHMEN WIR AUCH MÖBELMONTAGEN UND DEMONTAGEN
(Z.B. VOR VERLEGUNG DES LAMINATS: SCHLAFZIMMERSCHRANK DEMONTIEREN
UND ANSCHL. WIEDER MONTIEREN)

Vinyl
LAMINAT
HOLZ-TERRASSENREINIGUNG
UND VIELES MEHR



Nüesch Partner Architekten
AG für Architektur und Planung
Grabenwisstrasse 1, 8604 Volketswil
Tel. 043 399 30 70, info@nuesch-arch.ch







Strom?
melcom.
Sicher!



www.melcom.ch
... die Stromschnellen.

melcom AG | Elektro und IT
8304 Wallisellen | T 044 908 60 60 | info@melcom.ch



KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich KGV

Mehr KMU nach Bern

Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich KGV hat an einer Vorstandssitzung die Unterstützung der Kandidaturen von Ruedi Noser (FDP, bisher) und Nicole Barandun (CVP) für den Ständerat beschlossen. Zudem schlägt der KGV acht profilierte Gewerbepolitikerinnen und -politiker als Spitzenkandidaten in den Nationalrat vor. Es handelt sich dabei um die sieben Kandidatinnen und Kandidaten, welche dem 26-köpfigen KGV-Vorstand angehören sowie um den Direktor des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgV.

Mit der Unterstützung von Ruedi Noser (FDP, bisher) und Nicole Barandun (CVP) zur Wahl in den Ständerat spricht sich der KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich KGV für eine starke Stimme bei der Umsetzung der Interessen der KMU-Wirtschaft auf nationaler Ebene aus. Sowohl Ruedi Noser wie auch die selbständige Anwältin Nicole Barandun sind unternehmerisch tätig und setzen sich auch Überzeugung für die Anliegen der KMU- und Gewerbebetriebe ein. Beide Kandidaten un-

terstützen das wirtschaftspolitische Programm des KGV vorbehaltlos und sind Mitglied des KGV. Nicole Barandun, Vizepräsidentin des KGV, präsidiert zudem den Gewerbeverband Stadt Zürich. Für KGV-Präsident Werner Scherrer ist klar: «Mit Ruedi Noser und Nicole Barandun unterstützt der KGV zwei Garanten für eine starke KMU- und Gewerbepolitik im Ständerat und für einen wettbewerbsfähigen Wirtschaftsstandort Zürich.»

Unternehmerpersönlichkeiten und Gewerebetreibende in den Nationalrat

Der KGV hat an seiner Vorstandssitzung ebenfalls seine Spitzenkandidaten für den Nationalrat verabschiedet. Die acht Spitzenkandidaten sind Verfechter einer wirtschafts- und gewerbefreundlichen Politik und engagieren sich an vorderster Front für die KMU- und Gewerbebetriebe im Kanton Zürich.

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten werden vom KGV als Spitzenkandidaten unterstützt:
Hans-Ulrich Bigler, FDP, bisher
Jürg Sulser, SVP
Josef Wiederkehr, CVP
Nicole Barandun, CVP
Jacqueline Hofer, SVP
Dieter Kläy, FDP
Peter Vollenweider, FDP
Bruno Walliser, SVP, bisher



«Mit den acht Spitzenkandidaten unterstützt der KGV eine starke Truppe für die Wahl in den Nationalrat. Es handelt sich um profilierte Gewerble und KMU-Unternehmer aus allen bürgerlichen Parteien und aus verschiedenen Branchen mit grossem politischem Leistungsausweis. Für den 20. Oktober gilt: mehr KMU

nach Bundesbern», betont Werner Scherrer. Die umfassende Liste mit den weiteren wirtschafts- und gewerbefreundlichen Kandidatinnen und Kandidaten kann als Wahlempfehlung auf der Homepage des KGV (www.kgv.ch) eingesehen werden.

Anzeigen

Wir sind Ihre Spezialisten im Print- und Medienbereich:

- Beratung • Marketing • Werbung
- Produktion • Bildbearbeitung • Druck

bachmann
Printservice
GmbH

Javastrasse 4, 8604 Volketswil
Telefon: +41 44 796 14 44
info@bachmann-printservice.ch
www.bachmann-printservice.ch

Liste 5
in den Nationalrat
2x auf Ihre Liste

JEAN-PHILIPPE PINTO

Nicole Barandun
in den Ständerat

jp-pinto.ch CVP

Nationalratswahlen
20. Oktober 2019
2x auf Ihre Liste!

MEH KMU für Züri

Ein echter Gewerble
wieder in den Nationalrat!

Bruno Walliser **bisher**

Eidg. dipl. Kaminfegermeister

brunowalliser.ch

In den Ständerat:
Roger Köppel

Liste 1 **SVP**
Die Partei des Mittelstandes

BETONAB
schneiden bohren pressen beissen

Wenn es um Betonschneiden, Betonbohren und Betonpressen geht, sind Sie bei den Profis von Betonab an der richtigen Adresse.

BETONAB AG
Schützenstrasse 55 | 8604 Volketswil | Tel. 043 399 33 77 | Fax 043 399 33 71
office@betonab.ch | www.betonab.ch

KIBAG Kanalunterhalt AG

Telefon **044 806 20 20**

MEH KMU für Züri

KMU geprüft
sgV & usim

Liste 5
in den Nationalrat

JOSEF WIEDERKEHR

«Mehr Unternehmergeist nach Bern»

Nicole Barandun
in den Ständerat

josef-wiederkehr.ch CVP

Schiffahrts-Genossenschaft Greifensee

Geniessen Sie den Herbst auf dem Greifensee

Die Schiffahrts-Genossenschaft Greifensee (SGG) bietet Entspannung, Spass und kulinarischen Genuss der Extraklasse. Kommen Sie an Bord und geniessen Sie den Herbst auf dem wunderbaren Greifensee.



Die Geschichte der Schiffahrts-Genossenschaft Greifensee (SGG) begann vor über 125 Jahren. Heute befördert

sie jährlich 90 000 Passagiere auf rund 7700 Fahrten. Dank ihrer riesigen Angebotsvielfalt für unvergessliche Aus-

flüge sowie für private und geschäftliche Anlässe hat sich die SGG mit ihren Motor- und Dampfschiffen zum

Erlebnis-Hotspot im Zürcher Oberland etabliert.

Besonders beliebt sind die zahlreichen kulinarischen Fahrten und Themenschiffe. Eine gemütliche Fahrt auf dem Greifensee, dazu ein grandioses 3-Gänge-Menü, ein herzhafter Brunch oder musikalische Unterhaltung der Extraklasse – so macht Schifffahren Freude. Geniessen Sie Spezialitäten verschiedener Regionen, lassen Sie sich verwöhnen und tauchen Sie in eine neue Welt ein. Auch diesen Herbst stehen viele Leckerbissen auf dem Programm:

Argentina Night:
Freitag, 4. 10., 19.30 Uhr

Sonntags-Brunch:
6., 13. und 27. 10., 10.30 Uhr

Tischgrill:
Mittwoch, 09. 10., 19.30 Uhr

Music on the Water – Unterhaltungsmusik zum Tanzen:
Freitag, 11.10., 19.30 Uhr

Typisch Schwiiz:
Mittwoch, 23.10., 19.30 Uhr

Wer sein eigenes Event-Motto umsetzen möchte und auf der Suche nach einer einmaligen Location ist, mietet ganz einfach eines der drei Motorschiffe. Mit einer Kapazität von bis zu 200 Personen für Apéro-fahrten oder für 80 Essplätze bietet sich die SGG als perfekter Partner für gemütliche Familienfeste, Geburtstage, exklusive Geschäftsanlässe oder auch Seminare an. Profitieren Sie von fixfertigen Event-Paketen oder kreieren Sie Ihr individuelles Veranstaltungsprogramm – genau nach Ihrem Geschmack.

SCHIFFFAHRTSGENOSSENSCHAFT GREIFENSEE
Maurstrasse 35
8124 Maur
Telefon 044 980 01 69
see@sgg-greifensee.ch
www.sgg-greifensee.ch

Anzeigen



Abegg Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar

Abegg Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar
Badezimmerumbauten als Generalunternehmer
Geerenstrasse 25
8604 Volketswil

Tel: 044 946 28 88
Fax: 044 946 28 89
abegghaustechnik@bluewin.ch
www.abegghaustechnik.ch

MALER **ANDREAS**
GESCHÄFT **RÜEGG** GMBH

Zentralstrasse 6
8604 Volketswil
Tel 044 946 01 94
Fax 044 946 03 16
info@maler-ruegg.ch
www.bessermalen.ch



wartmann ag

gartenbau + gärtnerei
neuanlagen – umänderungen
gartenunterhalt – gartenarchitektur
längcherweg 1, 8604 volketswil
t 044 945 45 70 / f 044 946 02 49

mechanische werkstatt
gartenmaschinen und -geräte
verkauf – reparaturen – service
im gössli 12, 8307 bisikon
t 052 343 80 08 / f 052 343 80 08

www.wartmanngarten.ch
info@wartmanngarten.ch

Gebr. Steiner  **Holzbau AG**
www.holzbau-steiner.ch

Grossrietstrasse 19 • 8606 Nänikon • T: 044 941 55 70
www.holzbau-steiner.ch





Seminar «So schreibt man heute – die Brief- und E-Mail-Sprache»

«Bezugnehmend auf unser Telefongespräch sende ich Ihnen beiliegend die gewünschten Unterlagen» oder «Vielen Dank für Ihre Bemühungen»: So schreibt man heute nicht mehr! Nach diesem Seminar schreiben Sie wirkungsvoller und verzichten bewusst auf langweilige Floskeln.

Datum: Donnerstag, 24. Oktober 2019
Zeit: 8.30 bis 16.30 Uhr
Ort: Hotel City, Löwenstrasse 34, Zürich
Kursleitung: Gerold Brüttsch-Prévôt, Wortstark, Zürich
Spezialpreis: 290 Franken (inklusive Kursunterlagen, Kaffee/Gipfeli und Mittagslunch)



Anmeldung: bis 17. Oktober 2019 an u.woodtli@gewerbezuersch.ch

Dieses Tagesseminar des Gewerbeverbandes Zürich steht auch für die Mitglieder der verschiedenen Gewerbevereine im Kanton offen.



standbau.ch

steinmetz
Messebau • Events • Infrastruktur
Presentation with Passion.

Die Lehrbetriebe und die Gewerbezeitung gratulieren zur bestandenen Prüfung!



Raphael Fischer
Metallbauer EFZ

Petrig AG
Zürcherstrasse 16
8604 Volketswil



Naod Mahari
Sanitärpraktiker EBA

Petrig AG
Zürcherstrasse 16
8604 Volketswil



Jastine Kern
Kauffrau EFZ

Wipf AG
Industriestrasse 29
8604 Volketswil



Christian Giannini
Logistiker EFZ

Wipf AG
Industriestrasse 29
8604 Volketswil



Thierry Schweizer
Kaufmann EFZ

Wipf AG
Industriestrasse 29
8604 Volketswil



Felix Villavicencio
Elektroinstallateur EFZ

Melcom AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen



Luca Marco
Montage-Elektriker EFZ

Melcom AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen



Sacha Berger
Montage-Elektriker EFZ

Melcom AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen



Sven Marty
Montage-Elektriker EFZ

Melcom AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen



Hadi Omega
Bankkaufmann/ Profil M

Zürcher Kantonalbank
Zentralstrasse 19
8604 Volketswil



Beat Dalcher
Elektroinstallateur EFZ

Hans K. Schibli AG
Kindhauserstrasse 8
8604 Volketswil



Lukas Holdener
Montage-Elektriker EFZ

Hans K. Schibli AG
Uster West 8
8610 Uster



Severin Wegmann
Elektroinstallateur EFZ

Fürst + Zünd Elektro AG
Geissbühlstrasse 18
8604 Volketswil



Görkem Yildiz
Elektroinstallateur EFZ

Fürst + Zünd Elektro AG
Geissbühlstrasse 18
8604 Volketswil



Noël Glauser
Elektroinstallateur EFZ

Fürst + Zünd Elektro AG
Geissbühlstrasse 18
8604 Volketswil



Die Lehrbetriebe und die Gewerbezeitung gratulieren zur bestandenen Prüfung!



Andrea Tonani
Lebensmitteltechnologie EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Cyrill Balthasar
Lebensmitteltechnologie EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Medina Redzeqi
Kauffrau EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Micha Carrel
Lebensmitteltechnologie EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Simon Hörler
Lebensmitteltechnologie EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Yüksel Suh
Logistiker EFZ

JOWA AG
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil



Fabian Rusch
Metallbaukonstrukteur EFZ mit BMS

Lenzlinger Söhne AG
Grossrietstrasse 7
8606 Nänikon/Uster



Mirco Schelbert
Boden-Parkettleger EFZ

Lenzlinger Söhne AG
Grossrietstrasse 7
8606 Nänikon/Uster



Kristijan Djuric
Kaufmann EFZ B-Profil

Hocoma AG
Industriestrasse 4
8604 Volketswil



Dimitri Tsimitselis
Automatikmonteur EFZ

Hocoma AG
Industriestrasse 4
8604 Volketswil



Sarah Hollinger
Coiffeuse EFZ

Coiffure Iris
Dammbodenstrasse 13
8604 Volketswil



Janet Berger
Coiffeuse EFZ

Coiffure Iris
Dammbodenstrasse 13
8604 Volketswil



Ehemalige Lernende der Zürcher Kantonalbank aus der Region Zürich Oberland
(von links nach rechts) 1. Reihe: **Maltisa Isufi, Valeria Durante, Carmen Wunderli, Jessica Calò** / 2. Reihe: **Rama Dylbe, Vinusha Vickneswaran** / 3. Reihe: **Sylvain Weibel** (2. v. l.), **Sandro Heinimann, Davide Negri, Hadi Omega, Mats Eschweiler**

Zürcher Kantonalbank
Personal Nachwuchs
Postfach, 8010 Zürich
Telefon 044 292 31 27
nachwuchs@zkb.ch
www.zkb.ch



Offene Lehrstellen 2020

in Volketswil und Umgebung

Zimmermann EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek A oder B

Für eine Schnupperlehre melde dich bei:

Winterberger Holzbau AG
Matthias Winterberger
Im Winkel 2
8604 Volketswil
Telefon 044 945 48 38
info@winterberger-holzbau.ch



Elektroinstallateur EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen:
Sek A/sehr gute Sek B

Kontakt:

Melcom AG
Daniel Meier
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen
Telefon 044 908 60 60
d.meier@melcom.ch



Montage-Elektriker EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A/gute Sek B

Kontakt:

Melcom AG
Daniel Meier
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen
Telefon 044 908 60 60
d.meier@melcom.ch



Boden-Parkettleger EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek. A oder Sek. B

Melde dich bei:

Lenzlinger Söhne AG
Nicole Steiger
Grossrietstrasse 7
8606 Nänikon
Telefon 058 944 58 58
job@lenzlinger.ch



Metallbaukonstrukteur EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek. A

Melde dich bei:

Lenzlinger Söhne AG
Nicole Steiger
Grossrietstrasse 7
8606 Nänikon
Telefon 058 944 58 58
job@lenzlinger.ch



Sanitärmonteur EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek A

Kontakt:

Petrig AG
Christian Beerli
Zürcherstrasse 16
8604 Volketswil
Telefon 044 945 41 80
info@petrig-ag.ch



Elektroinstallateur/in EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek A Schüler/in

Kontakt:

Fürst + Zünd Elektro AG
Daniel Grüniger
Geissbühlstrasse 18
8604 Volketswil
Telefon 044 945 08 88
info@fz-elektroag.ch



Elektroplaner/in EFZ

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek A Schüler/in

Kontakt:

Fürst + Zünd Elektro AG
Daniel Grüniger
Geissbühlstrasse 18
8604 Volketswil
Telefon 044 945 08 88
info@fz-elektroag.ch



Logistiker/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A oder B

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



**Bäcker/in, Konditor/in
Confiseur/in EFZ**
Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A oder B

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



Anlagenführer/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A oder B

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



Kaufmann/-frau (Profil E)

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



Kaufmann/-frau (Profil M)

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



Lebensmitteltechnologe/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A

Melde dich bei:

JOWA AG
Stefan Stäheli
Erlenwiesenstrasse 9
8604 Volketswil
Telefon 044 947 96 20
stefan.staeheli@jowa.ch



Kauffrau/-mann
Lehrjahre: 3
Voraussetzungen: Sek A und B

Informatiker/in
Lehrjahre: 4
Voraussetzungen: Sek A

Kontakt:
Zürcher Kantonalbank
Zentralstrasse 19
8604 Volketswil
Personal Nachwuchs
Telefon 044 292 31 27
www.zkb.ch



Anlagenführer/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen:
Abgeschlossene Volksschule
Technisches Verständnis
Handwerkliches Geschick
und genaue sowie sorgfältige
Arbeitsweise
Ausdauer und Konzentrations-
fähigkeit
Bereitschaft zu unregelmässigen
Arbeitszeiten (Schichtarbeit)

Melde dich bei:

Wipf AG
Stefania Fratto
Industriestrasse 29
8604 Volketswil
Telefon 044 947 22 11
stefania.fratto@wipf.ch



Medientechnolog/in EFZ mit Fachrichtung Print

Lehrjahre: 4
Voraussetzungen:
Abgeschlossene Sek A oder
guter Abschluss Sek B
Teamfähigkeit, Verantwortungs-
bewusstsein, Lernbereitschaft,
Selbständigkeit, Sinn für Farben
Interesse an Technik

Melde dich bei:

Wipf AG
Stefania Fratto
Industriestrasse 29
8604 Volketswil
Telefon 044 947 22 11
stefania.fratto@wipf.ch



Kaufmann/Kauffrau mit Profil E oder M

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen:
Abgeschlossene Sek A
Teamfähigkeit, Verantwortungs-
bewusstsein, Lernbereitschaft,
Kommunikationsfähigkeit,
Selbständigkeit,
Sinn für Prozessabläufe
Interesse an der Wirtschaft

Melde dich bei:

Wipf AG
Stefania Fratto
Industriestrasse 29
8604 Volketswil
Telefon 044 947 22 11
stefania.fratto@wipf.ch



Logistiker/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen:
Abgeschlossene Volksschule
Verantwortungsbewusstsein,
Lernbereitschaft und
Selbständigkeit
Organisationstalent, Ausdauer
und Konzentrationsfähigkeit
Praktisches Verständnis

Melde dich bei:

Wipf AG
Stefania Fratto
Industriestrasse 29
8604 Volketswil
Telefon 044 947 22 11
stefania.fratto@wipf.ch



Produktionsmechaniker/in EFZ

Lehrjahre: 3
Voraussetzungen:
Abgeschlossene Volksschule
Technisches Verständnis
Ausgeprägtes handwerkliches
Geschick, Freude an der Arbeit
von Hand und mit Menschen
Genaueres und sorgfältiges
Arbeiten

Melde dich bei:

Wipf AG
Stefania Fratto
Industriestrasse 29
8604 Volketswil
Telefon 044 947 22 11
stefania.fratto@wipf.ch



Bruno Walliser Kaminfeger AG

Das duale Bildungssystem ist der Erfolgsfaktor für unseren Wirtschaftskanton Zürich

Der Kanton Zürich ist das wirtschaftliche Rückgrat der Schweiz und einer der stärksten Wirtschaftsräume in Europa. Er sichert uns Arbeits- und Ausbildungsplätze, Wohlstand und Sicherheit sowie attraktive Lebensbedingungen. Unsere KMU's sorgen für den Berufsnachwuchs, damit wir auch in Zukunft leistungsfähig sind.



99 Prozent der Zürcher Betriebe sind KMU, das heisst Unternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern. Ein Drittel dieser Firmen beschäftigen weniger als 4 Personen. Drei Viertel der Arbeitsplätze im Kanton Zürich werden von KMU geschaffen und erhalten. Sie sind aufgrund ihrer Beweglichkeit und Innovationskraft das Rückgrat der Zürcher Volkswirtschaft und daher auch das wirtschaftliche Schwungrad

der Schweiz. Unser Kanton trägt mehr als einen Fünftel zur Schweizer Wertschöpfung bei. Das Handwerk steuert dabei einen grossen Teil des Erfolgs bei. Der Trend zur Mittelschule hat stark zugenommen und nimmt weiter zu. Die heutige Entwicklung tendiert dazu, unsere Berufswelt zu «verakademisieren». Internationale Studien zeigten, dass die Schweiz anscheinend zu wenig

Maturanden und Hochschulabgänger hat. Die Folge ist die Entstehung neuer Studiengänge, die Voraussetzungen für die Ausübung gewisser Berufe sind, die früher mit einer Lehre ausgeübt werden konnten oder es braucht neu eine Fachhochschulbildung. Diese Entwicklung kann ich nicht begrüssen. Bei gewissen Berufen braucht es meines Erachtens keine Maturanden oder Hochschulabsolventen, sondern manuelle, handwerkliche oder sinnliche Fertigkeiten. Solche Fertigkeiten erlernt man in der Praxis, in der täglichen Arbeit und nicht in einer Schulbank. Wir dürfen uns nicht beirren lassen und müssen den Wert des dualen Systems weiterhin anerkennen und auch fördern. Die handwerklichen Berufe und die damit zusammenhängende Lehrlingsausbildung sind ein ganz wichtiger Standortvorteil für uns. Lassen wir uns durch solche Studien nicht beirren. Für die nachhaltige Sicherung unserer Wirtschaftskraft sind wir vor allem auch darin gefordert, unserer Jugend Perspektiven zu geben. Die Jugendlichen müssen heute frühzeitig auf das praktische Berufsleben vorbereitet werden. Leider aber tritt die traditionelle Berufslehre gegenüber dem gymnasialen Weg immer mehr in den Hintergrund. Wenn diese Entwicklung weiter voranschreitet, werden sich manche Berufszweige mit gravierenden Nachwuchssorgen konfrontiert sehen. Entsprechende Vorzeichen

manifestieren sich zweifellos. Eine ebenso grosse Gefahr besteht darin, dass wir ohne starke Berufslehren die schulisch schwächeren Jugendlichen nicht mehr in den Arbeitsprozess integrieren können. Die jüngst bekannt gewordene hohe Jugendarbeitslosigkeit in der EU sollte uns definitiv wachrütteln. Viele Länder beneiden uns um unser duales Berufsbildungssystem, welches auch für eine tiefe Jugendarbeitslosigkeit (2,5%) in der Schweiz sorgt. Gemäss einer EU-Statistik vom Mai 2019 haben EU-Staaten wie Griechenland 40,4% Jugendarbeitslosigkeit, in Spanien ist fast jeder 3. Jugendliche arbeitslos und in unseren Nachbarländer Italien sind es 30,5%, in Frankreich immer noch 20,2% ... ein Pulverfass für die Zukunft! Wer schon als Jugendlicher arbeitslos ist,

wird es als Erwachsener noch schwieriger haben eine Arbeitsstelle zu finden. Da ist die Schweiz natürlich ein attraktives Zielland für Arbeitssuchende. Dieser Trend gefährdet vor allem auch ältere Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen bei uns in der Schweiz. Über fünfzigjährige Schweizer und Schweizerinnen, welche ihre Arbeitsstelle verlieren, haben grösste Mühe wieder einen neuen Arbeitsplatz zu finden. Wir sind auf unsere KMUs angewiesen, auf bescheidene Unternehmer, welche nicht in erster Linie ihren eigenen Profit oder ihren Bonus im Auge haben, sondern sich für den Erhalt der Arbeitsplätze und Ausbildungsplätze einsetzen und dies über Generationen.

**Bruno Walliser, Nationalrat
Eidg. Dipl. Kaminfegermeister**



Anzeigen

Gesucht Raumpflegerin 30 bis 60%

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine **Raumpflegerin** im gewerblichen und privaten Bereich im Raum Zürich/Zürcher-Oberland.

Anforderungen:

Abgeschlossene Ausbildung zur Raumpflegerin oder einige Jahre Erfahrung im Praxis-/Gewerbe und privaten Bereich setzen wir voraus. Sie sind eine junge, flexible und motivierte Persönlichkeit. Sie sprechen gut Deutsch und sind im Besitz des **Fahrausweises Kat. B**. Sie haben ein Verständnis für die Sauberkeit und machen Ihre Arbeit mit viel Leidenschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen per E-Mail oder per Post.



ever clean company gmbh
Natalie Parpan, Personalabteilung
Riedstrasse 30, 8604 Volketswil
Telefon 044 810 18 68
info@ever-clean.ch
www.ever-clean.ch

DIETIKER

Bodenbeläge AG

**Ihr Partner für
Parkett | Teppich | Bodenbeläge**

Persönliche Betreuung von der Erstberatung bis zur Schlussabnahme.

Im Schörl 5, 8600 Dübendorf, Tel. 043 333 85 55
info@dietiker-bodenbelaege.ch, www.dietiker-bodenbelaege.ch



FILO Treuhand GmbH

Bahnhofstrasse 2
8610 Uster

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Treuhand
- Steuerberatung
- Office-Dienstleistung

Treuhand GmbH

Telefon 044 940 94 17 | www.filo-treuhand.ch



**Immer noch da.
Kratzt aber seit
Jahren die Kurve.**

www.brocki-pfannenstil.ch

**Brocki
Pfannenstil**

Ein Unternehmen von
Noveos

Top-Konditionen für Ihre Hypothek.

Gern erstellen wir Ihnen eine persönliche Offerte. Wir freuen uns auf Sie.

zkb.ch/hypothek



Hans K. Schibli AG
Kindhauserstrasse 8
8604 Volketswil

Telefon 043 399 50 00
volketswil@schibli.com

MEHR LEBENSQUALITÄT.

Erhöhen Sie Ihren Komfort,
Ihre Sicherheit und die Energieeffizienz.
Wir beraten Sie gerne.

www.schibli.com
rundum verbindlich.

Gemeinschaftszentrum «In der Au»

Kurse für Geschäftsleute in Volketswil

Im Gemeinschaftszentrum «In der Au» finden nicht nur Freizeitkurse statt, auch Persönlichkeitsbildungsangebote für Businessleute stehen auf dem Programm.



Kaum eine andere Gemeinde hat ein so vielseitiges Kursangebot wie Volketswil. Das Angebot des Gemeinschaftszentrums «In der Au» ist reich an Freizeitkursen für Fitness und Kreativität. Aber auch diejenigen, die sich persönlich oder geschäftlich weiterentwickeln möchten, bietet das Zentrum ein interessantes Bildungsangebot. Ein sehr beliebter Kurs ist zum Beispiel der Tageskurs «So schreibt man heute» am 3. Oktober 2019. Dabei lernt man, sich in der schriftlichen Korrespondenz zeitgemäss, interessant und ohne Floskeln auszudrücken. Wer es schriftlich im Griff hat, aber bei einer Stehgreifrede souveräner wirken möchte, der besucht idealerweise einen Kurs bei Peter Locher am 4. und 11. November im Gemeinschaftszentrum. Der gleiche Kursleiter bietet den Kurs «Auf Kritik kraftvoll und authentisch reagieren» an. Der Titel sagt schon

alles und es besteht kein Zweifel, dass das Wissen, das man an zwei Abenden erwirbt, für das Geschäftsleben von grossem Nutzen sein wird. Nicht nur bei Kritik ist die richtige Reaktion gefragt. In geschäftlichen wie auch in privaten Situationen ist es unerlässlich, die innere Kraft zu stärken. Wie man sich die nötige Resilienz erarbeitet oder wie man zwischen zwei Sitzungen Stress abbauen und Ruhe finden kann, zeigt die Kursleiterin Ursina Wälchli in ihren Kursen im Oktober und November. Das Kursprogramm des Gemeinschaftszentrums «In der Au» ist auf der Homepage der Gemeinde Volketswil unter www.volketswil.ch/kursprogramm abrufbar. Sprachkurse sowie diverse Freizeitkurse finden Sie ebenfalls unter diesem Link. www.volketswil.ch/kursprogramm

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Anzeigen

MODEAGENTUR EDI MÜLLER AG



8152 GLATTPARK TMC 8604 VOLKETSWIL

Bezugsquelle:
www.mode-edi-mueller.ch







SO oder SO, es passt!

SCHREINER
EGGENBERGER AG

Ihre Wohnträume werden bei uns «massgeschreinert»!

Innenausbau, Möbel, Massanfertigungen
Winterthurerstr. 22, 8605 Gütenswil
Tel 044 945 41 58, www.eggenberger-ag.ch



FZ Gebäudetechnik GmbH

- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- ELEKTRO-SICHERHEITSKONTROLLEN
- GEBÄUDEMANAGEMENT
- ELEKTROBIOLOGIE

044 908 31 21 | www.fz-gebaeudetechnik.ch



INAUEN STRASSENBAU AG

PFLÄSTERUNGEN



Inauen Strassenbau AG, Turbinenweg 5, 8610 Uster
Telefon 044 945 14 45, www.inauen-strassenbau.ch

ETAVIS



Ihr 4x4 Spezialist

Für Getriebe, Lenkungen und Achsen.
www.zf.com/services/ch



ZF Services Schweiz AG
8604 Volketswil
Tel: 044 908 16 16
E-Mail: service-ch@zf.com





Innovation that excites



Ihre Markenvertretung in der Region
Für Verkauf und Reparaturen
Neu und Occasion Fahrzeuge

Wegmann Automobile AG

Zürcherstrasse 44
8604 Hegnau-Volketswil
Tel. 044 945 60 94
Fax 044 945 60 74
info@wegmannautomobile.ch
www.wegmannautomobile.ch

Irland im GMZ «In der Au»

Kein Herbst ohne eine Irish Night in Volketswil. Am 9. Oktober 2019 spielen Caoran und The Pint im Gemeinschaftszentrum «In der Au».



Irland- und Irish-Music-Fans aufgepasst! Jedes Jahr am zweiten Samstag im November kommt ein Stück Irland nach Volketswil. Mit jeweils zwei Bands, irischen Speisen und irischen Getränken entführt die «Irish Night» im Theatersaal des

Gemeinschaftszentrums «In der Au» auf die grüne Insel. Träumerische Balladen, fetzige Reels, moderne Rhythmen sowie traditionelle keltische Lieder werden von der Band Caoran gespielt. Ihr Repertoire wird von selbst komponierten Songs

und bekannten Pub-Liedern ergänzt. Als zweite Band tritt The Pint auf. Die fünf Musiker schöpfen nur allzu gerne aus dem riesigen musikalischen Fundus Irlands und vermischen das Ganze gekonnt mit ihren selber komponierten Songs. Durch ihre langjäh-

rige Bühnenerfahrung wissen sie genau, wie sie das Publikum begeistern und zum Mitwippen und Mitklatschen bringen. Bereits seit über 25 Jahren haben sie mit ihrer eigenen Interpretation des Irish Folks, sie nennen es gerne «Irish Rhythm 'n' Folk», in der Musikwelt Wurzeln geschlagen. Das Quintett überzeugt durch mehrstimmigen Gesang, originell arrangierte Tunes sowie eine grosse Instrumenten-Vielfalt.

Echte Irish Gourmets dürfen zum Konzert ein Irish Stew, dunkles Bier und Irish Coffee geniessen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt (ohne Essen und Getränke) kostet Fr. 35.00. Tickets sind unter www.ticketinfo.ch oder an allen Vorverkaufsstellen der Post erhältlich.

www.ticketino.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR



Anzeigen

CITROËN NUTZFAHRZEUGE



CITROËN JUMPY CITROËN JUMPER

 **NEUER CITROËN BERLINGO KASTENWAGEN**
INTERNATIONAL VAN OF THE YEAR

CITROËN **BERLINGO**

AB CHF 15'185.-

citroen.ch

CITROËN empfiehlt **TOTAL**. Angebots gültig für alle zwischen dem 01.09. und 31.10.2019 verkauften Fahrzeuge. Alle Preise verstehen sich ohne MwSt. Die angegebenen Fahrzeugpreise sind für die gewöhnliche oder landesübliche Nutzung bestimmt. Die Angebote gelten ausschliesslich für Firmenkunden gemäss Cerner-Reglement, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Nicht mit anderen Mitteln kombinierbar. Berlingo Van Casual Euro 6D 75 360 kVA (Leistung) CIT 190275 - empfohlener Verkaufspreis nach Rabatt CHF 15'185.-. Die Durchschnittswerte der CO₂-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen betragen für das Jahr 2019 127 g/km.

Ried-Garage AG Volketswil
Juchstrasse 2a
8604 Volketswil

Tel 044.945.06.26, info@riedgarage.ch, www.riedgarage.ch

Herzlich Willkommen im Wallberg



**PARKHOTEL
WALLBERG**

Unser Haus ist täglich für Sie geöffnet.

Montag	07.00 bis 24.00 Uhr
Dienstag bis Samstag	07.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag	07.00 bis 22.00 Uhr

Das Team vom Parkhotel Wallberg freut sich auf SIE!



Für optimale Abläufe

Intralogistik-Lösungen für eine effiziente Unternehmense Zukunft



Durch individuelle und nachhaltige Lösungskonzepte von Kardex Remstar können Sie wichtige Wettbewerbsvorteile in puncto Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit gewinnen. Erfahren Sie mehr – wir beraten Sie gerne!

www.kardex-remstar.ch



STAND-BYE!

Verabschieden Sie sich vom Betrieb ohne Nutzen und sparen Sie Energie und Kosten in Ihrem Unternehmen.

ENERGIE-AGENTUR
■ DER WIRTSCHAFT EnAW

Wir helfen Ihnen dabei. Kontaktieren Sie uns.
➔ www.enaw.ch +41 44 421 34 45

Theatergruppe Kindhausen

Es geht los: Bei der Theatergruppe Kindhausen

Obwohl die Aufführungen erst im November stattfinden, befindet sich die Theatergruppe Kindhausen schon intensiv am Arbeiten. Techniker und Schauspieler/innen treffen sich jede Woche während zwei Abenden.



Das Ensemble der Theatergruppe Kindhausen.

Bild: zvg

Stückauswahl, die Integration von neuen Schauspielerinnen und Schauspielern sowie die Planung einer doppelstöckigen Bühne sind Bestandteile einer langen Liste, die noch abzuarbeiten ist.

Mit dem Stück «D' Albtraumvilla» will das Ensemble eine grosse Herausforderung meistern und ist fest davon überzeugt, dass es für die Gruppe kein Albtraum wird. Im Stück selbst wird der Verkauf einer leerstehenden Villa zum Albtraum «par excellence».

Das Lustspiel in 2 Akten gehört mit seinem einmaligen Humor und einer kaum zu überbietenden Situationskomik zu den etablierten Stücken des Boulevardtheaters. Das ist ja auch das, was die Theatergruppe Kindhausen für ihr Publikum sucht. Eine Atmosphäre schaffen zu können, die den Zuschauer den Alltag vergessen lässt. Sorgen sind an der Garderobe abzugeben und können

auch an diesem Ort vergessen werden, sie müssen nicht zwingend abgeholt werden.

Premiere ist am 1. November 2019 im Parkhotel Wallberg

Weitere 9 Aufführungen folgen. Eine **Benefizaufführung** findet am **14. November 2019** statt. Alle Einnahmen dieses Abends werden der Stiftung Theodora (besucht kranke Kinder in Spitälern) gespendet.



Alle Aufführungsdaten und weitere Informationen finden Interessenten unter www.theater-kindhausen.ch

Anzeigen



Gerber+Partner
HAUSTECHNIK

Gerber + Partner Haustechnik GmbH
Ingenieurbüro für Haustechnik

Pfarrrain 4a
8604 Volketswil
Tel. 044 826 08 00
Fax 044 826 15 59
www.gp-haustechnik.ch



**RESTAURANT
AM CHAPPELI
BAR & LOUNGE**

Herzlich Willkommen im Chappeli

Schalten Sie ab von Hektik und Lärm und lassen Sie sich von unserer ausgezeichneten Küche kulinarisch verwöhnen.

Gönnen Sie sich und Ihrer Seele etwas Gutes. Hier trifft man sich nicht nur zur Mittagszeit. Auch in den Abendstunden, bei Kerzenlicht, ist dies ein herrlicher Ort zum verweilen und zum geniessen.

8604 Volketswil-Hegnau
Tel. 044 945 01 11, Fax 044 945 02 84
info@amchappeli.ch, www.amchappeli.ch



seit 1997

Mister Catering

PARTY-SERVICE • ZNÜNI-SERVICE • **VOLKETSWIL**
www.mistercatering.ch



RÖÖSLÄ
SYSTEMDECKEN

roosliag.ch

Ab Sommer 2020 bieten wir an unserem Standort Schwerzenbach eine **Lehrstelle als Applikationsentwickler/in EFZ**

Was du in deiner abwechslungsreichen Ausbildung lernen wirst:

- Softwarelösungen für neue Produkte programmieren
- bestehende Lösungen an neue Anforderungen anpassen
- Kundenwünsche analysieren und Konzepte dazu erstellen
- Softwarelösungen testen, dokumentieren und installieren
- Anwendende beim Einsatz der Softwarelösungen unterstützen und Problemstellungen analysieren

Die Ausbildung dauert 4 Jahre. In der Regel besuchst du an zwei Tagen pro Woche die Berufsschule/(BMS). Hast du Interesse, gleichzeitig die BMS zu absolvieren? Wir unterstützen dich dabei. Nach vier Jahren und bestandener Qualifikationsverfahren erhältst du den Eidgenössischen Fähigkeitsausweis Informatiker/in EFZ.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Volksschule
- gute Leistungen in Mathematik, Deutsch und Englisch
- Teamfähigkeit
- logisch-abstraktes Denkvermögen und eine rasche Auffassungsgabe
- ausgeprägte Konzentrationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise, Geduld und Ausdauer
- Freude an kreativem Arbeiten und täglich neuen Herausforderungen

Was wir dir bieten:

- deinen persönlichen Berufsbildner, der dir während der ganzen Ausbildung zur Seite steht
- eine sorgfältige Einführung an deinem Ausbildungsort
- ein hilfsberechtigtes und unterstützendes Team
- einen modernen Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeiten

Bist du unser motiviertes, neues Teammitglied?
Wenn du bereits Erfahrungen im Programmieren gesammelt hast, bewirb dich jetzt via E-Mail bei Annette.

CM Informatik AG
Frau Annette Bosshard
Telefon 043 355 33 87
annette.bosshard@cmiag.ch

www.cmiag.ch



Männerchor Volketswil

Singspiel zu Gilberte de Courgenay

Nach dem grossen Erfolg des Singspiels zu Gilberte de Courgenay im letzten Jahr führt der Männerchor im November die Fortsetzung auf. Sie steht unter dem Titel «Gilberte, das Heimweh und die Jahre danach».



Fortsetzung der «Petite Gilberte»

Bild: zvg

Gilberte de Courgenay in Zürich

Wie erging es Gilberte nach Ende des Ersten Weltkriegs? Wie kommt es, dass Gilberte heute fern ihrer Heimat in einem Zürcher Ehrengrab liegt? Haben sich Gilberte und die Soldaten nach dem Krieg wiedergesehen? Wie kam es, dass Gilberte nach ihrem aufopfernden Einsatz im Ersten Weltkrieg dem Vaterland einen zweiten grossen Dienst erwies?

Unterhaltung mit Essen und Trinken und Tombola

Als Fortsetzung zum letztjährigen Singspiel führt der Männerchor vom 15. bis 17. November 2019 das Singspiel «Gilberte, das Heimweh und die Jahre danach» auf. Die Besucher erfahren vom weiteren Schicksal Gilbertes nach ihrem heroischen Einsatz im Ersten Weltkrieg. Sie erleben, wie sich Gilberte und die Soldaten noch einmal treffen. Sie lernen die Geschichte kennen, wie Gilberte dem Vaterland ein zweites Mal einen grossen Dienst erwies. In Original-Uniformen der Ordonnanzen 1896 und 1926 der Schweizer Armee führt der Chor in Liedern, Bildern und Worten vor, wie es mit Gilberte und den Soldaten nach dem ersten Weltkrieg weiterging. Die gefühlvollsten Lieder werden erklingen über die unvergess-

liche «petite Gilberte», von Heimweh, vom Soldatendasein, von der Freude am Leben, von Liebesfreud und Liebesleid. Die Besucher können ein Nachtessen und dazu passende Weine und andere Getränke geniessen. Die Tombola mit vielen Schweizer Landesprodukten ist ein Augen- und Gaumenschmaus für sich.

Wann und wo findet die Unterhaltung statt?

Die Unterhaltung findet dreimal statt, jeweils im Saal des Gemeinschaftszentrums «In der Au» in Volketswil. Aufführungsdaten sind der Freitagabend, 15. November, der Samstagabend, 16. November und der Sonntagmittag, 17. November.

Wo Eintrittskarten kaufen?

Eintrittskarten können im Prima/Volg Volketswil, direkt bei www.maennerchor-volketswil.ch oder an der Abendkasse gekauft werden.



www.maennerchor-volketswil.ch

Anzeigen



**extrem guet
und superxund**
www.vgnfun.ch

VGN FUN **Gutschein 20% Rabatt**
(auf 1 Produkt)
VEGANES CATERING UND IMBISSWAGEN

Unverhofft kommt oft. Wir sind immer für Sie da.

Generalagentur Uster
Gabriela Battaglia
mobiliar.ch

Bankstrasse 19
8610 Uster
T 044 905 91 11
uster@mobiliar.ch

die Mobiliar

1007860

**Für den Notfall gewappnet –
wir helfen Ihnen jederzeit**

Unser «VitaFutura-Soforteintritt» bietet:

- Telefonische Erreichbarkeit Montag – Freitag, 08.00 – 12.00/13.30 – 16.30 Uhr
- Telefonische Orientierungshilfe
- Eintritt innert max. 2 Stunden oder nach Vereinbarung
- Individuell abgestimmte Betreuung und Pflege sofort ab Eintritt
- Administrative Formalitäten am folgenden Werktag
- Unbegrenzte Aufenthaltsdauer: Bleiben Sie, solange Sie möchten.

**Wir helfen sofort –
rufen Sie uns an:
043 399 36 00**

VitaFutura-24h-Soforteintritt
043 399 36 00

vita futura
Pflegezentrum | Spitex | Volketswil

seit 1982

Lienhard + Herter AG

Planung, Projektierung und Ausführung von:

- Heizungs- und Feuerungsanlagen (Öl/Gas)
- Pelletsfeuerungen
- Alternativanlagen/Wärmepumpen/Solaranlagen
- Kaminanlagen
- **Sanierung bestehender Heizungen komplett mit allen Nebenarbeiten**
- Technisches Büro für Vorprojektstudien
- Projektierung und Ausführungsplanung
- Private Kontrolle nach BBV I, Fachbereich Wärmedämmung und Heizungsanlagen

Jetzt profitieren!

Sanierungsprämie CHF 1000.– für Ihren neuen Wärmeerzeuger!

Lienhard + Herter AG, Alte Gasse 10, 8604 Volketswil
Tel.: 044 865 35 00, Fax 044 865 31 45, E-Mail: lienhard-herter@swissonline.ch
Web: www.lienhard-herter.com – **Wir sind jederzeit für Sie da!**

Bank BSU Uster-Games 2019

Bank BSU Uster Games: Mehr als nur ein Sportanlass

Packender Sport, ein interessantes Rahmenprogramm und gemütliches Zusammensein sind die Hauptfeiler der Bank BSU Uster Games.



Riesiges Zuschauerinteresse.

Bilder: zvg

Die drei Ustermer Sportvereine TV Uster Handball, UHC Uster und Uster Volley führen am 23. und 24. Novem-

ber 2019 gemeinsam die Bank BSU Uster Games durch. Neben spektakulärem Ballsport runden ein at-



Auch die Handballer stehen im Mittelpunkt.

traktives Rahmenprogramm und ein vielseitiges Gastroangebot das Programm ab. «Wir wollen die lokalen Sportlerinnen und Sportler aus Uster einmal pro Jahr ins Rampenlicht rücken und ihnen eine grosse Bühne bieten» sagt Daniel Weber, OK-Präsident der Uster Games. Satte Bässe, eine Lightshow, ein Maskottchen und professionelle Moderation sind einige Elemente, welche für Euphorie und Hühnerhaut bei Publikum und Athleten sorgen. Dass diese speziellen Effekte mit einem gewissen Aufwand verbunden ist, «dürfte allen klar sein» so Weber weiter. «Wir bieten den Zuschauerinnen und Zuschauer während zwei Tagen Sport, Spannung und Emotionen – und dies erst noch zum Nulltarif.» Der Gratis-Eintritt sei ein wichtiges Element der Uster Games-Idee. «Aber natürlich ist unser Ziel, dass wir finanziell positiv abschliessen und so ein schöner Batzen in die Vereinskassen fliesst» betont der OK-Präsident. Der Anlass sei nicht als Konkurrenz, sondern vielmehr als Ergänzung zum traditionellen Vereinssponsoring zu verstehen. «Der Namenssponsor, die Bank BSU, steht dem Anlass schon seit Beginn zur Seite.» Mit einigen der Sponsoren sei eine Partnerschaft entstanden, die weit über das klassische Sponsoring hinausgeht, erklärt Weber.

Volketswiler Teams zu Gast im Buchholz
Im Unihockey-NLA-Spiel bekommt es der UHC Uster mit einem renommierten Gegner zu tun. Wiler Ersigen, der aktuelle Schweizermeister gastiert im Buchholz. Daneben fehlen aber auch die Volley- und Hand-



Ohne Maskottchen geht gar nichts.

ball Mannschaften im Uster Games Programm nicht. Auch Volketswiler Teams treten in der Sporthalle Buchholz an. Die Ustermer Handballerinnen empfangen die Nachbarinnen aus Volketswil/Dübendorf. Für das Spiel wünscht sich der OK-Präsident eine stimmungsvolle Kulisse «mit richtiger Derbystimmung». Auch am Schülerturnier, welches unter dem Namen MEGA-Sport am Sonntagmorgen stattfindet, nehmen Mannschaften aus Volketswil teil. Fünft- und Sechstklässlern aus Uster und Umgebung wird die Möglichkeit geboten, die drei Sportarten Unihockey, Hand- und Volleyball kennenzulernen und gleich erste Erfahrungen zu sammeln. Weitere Informationen und das detaillierte Programm findet man unter www.ustergames.ch

Programm Bank BSU Uster-Games 2019	
Samstag, 23. November 2019	
14.00	Volleyball 2. Liga Herren Volley Uster – VBC Oerlikon
15.45	Rollstuhlbasketball (Showkampf)
17.30	Unihockey NLA Herren UHC Uster – SV Wiler Ersigen
20.30	Handball 1.Liga Herren Red Dragons Uster – SG Horgen/Wädenswil
Sonntag, 24. November 2019	
ab 8.30	MEGA Sport Schülerturnier
11.30	Satus Uster Kunstturnerinnen
12.30	Volleyball U23 Damen Volley Uster – VBC Wetzikon
15.00	Unihockey U21A Herren UHC Uster – SV Wiler Ersigen
17.45	Handball 1. Liga Damen Red Dragons Uster – SG Volketswil/Dübendorf

Anzeigen



FZ Communication AG

- BERATUNG UND PROJEKTMANAGEMENT
- TELECOM UND NETZWERK
- IT-DIENSTLEISTUNGEN
- SECURITY

044 947 27 77 | www.fz-communication.ch



Bruno Walliser Kaminfeger AG
Kaminfegerarbeiten
Feuerungskontrollen
Hardstrasse 11, 8604 Volketswil
Telefon 044 945 08 87
info@brunowalliser.ch
www.brunowalliser.ch

Für naheliegende Lösungen.



Kübler Treuhand

Buchhaltungen
Liegenschaftenverwaltungen
Steuerberatungen
Finanzberatungen
Gründungen

Industriestrasse 25
8604 Volketswil
T 044 501 45 00
info@kuebler-treuhand.ch
www.kuebler-treuhand.ch



Liuma AG
Hauswartungen

Ihr Partner für Hauswartungen
Hauptsitz in Volketswil, Zweigstelle in Hettlingen
Tel. 044 997 22 02 www.liuma.ch

DER NEUE PEUGEOT e-208
JUMP IN NEXTGEN TECHNOLOGY



www.peugeot-schreiber.ch **SCHREIBER**

BE SCHRIFT UNGEN



PeGe
Werbebanner
Fahrzeugwerbung
Schildersysteme

Vorstand Gewerbeverein

	Stephan Ulrich Fotografie Stephan Ulrich Im Zentrum 23 8604 Volketswil	Präsident Tel. 079 794 03 67 welcome@stephan-ulrich.ch
		
	Hansjürg Fels Ackerstrasse 124 8604 Volketswil	Vize-Präsident, PR, Medien, Presse, Redaktion Tel. 044 945 15 85 hj.fels@gmx.ch
	Susanne Rickenbach Ried-Garage AG Volketswil Juchstrasse 2a 8604 Hegnau	Sekretariat Tel. 044 945 06 26 s.rickenbach@riedgarage.ch
		
	Jürg Egli Datisca AG Hauflandweg 32 8605 Gutenswil	Kassier Tel. 079 665 90 68 j.egli@datisca.ch
		
	Heidi Wuffli Physiotherapie H. Wuffli Im Zentrum 3 8604 Volketswil	5+ Anlass, wiederkehrende Anlässe Tel. 044 946 33 66 info@physio-wuffli.ch
		

Impressum

Gewerbezeitung

Die offizielle Zeitung des Gewerbevereins Volketswil.
Verteilung in alle Haushaltungen und Postfächer von Hegnau,
Volketswil, Gutenswil, Zimikon und Kindhausen.
Auflage: 10 000 Exemplare

Redaktion / Fotos

Gewerbeverein Volketswil
Postfach, 8604 Volketswil
info@gewerbe-volketswil.ch
Stephan Ulrich, 8604 Volketswil, Telefon +41 79 794 03 67
Hansjürg Fels, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 945 15 85

Korrektorat

Hansjürg Fels, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 945 15 85

Grafik / Gestaltung / Produktion

bachmann printservice gmbh, Javastrasse 4, 8604 Volketswil
Telefon 044 796 14 44
info@bachmann-printservice.ch, www.bachmann-printservice.ch

Druck / Papier
gedruckt in der
schweiz

Verlag / Inserate

Eugen Wiederkehr AG, Gewerbezeitungen, Telefon 044 430 08 08
info@gewerbezeitungen.ch, www.gewerbezeitungen.ch
facebook.com/gewerbezeitungen

Abbestellen der Gewerbezeitung per E-Mail an:
info@gewerbezeitungen.ch

Agenda
Gewerbeverein

Gwerbler-Stamm

jeweils ab 11 Uhr
Restaurant JaVa4
Javastrasse 4, Volketswil

1. November 2019

6. Dezember 2019

Herbstessen
GVV- und IVV-Treffen mit
dem **Gemeindepräsidenten**
29. November 2019, 17.30 Uhr
Restaurant JaVa4
Javastrasse 4, Volketswil

GVV/IVV-Fyrabigbier

ab 17.30 bis ca. 18.30 Uhr
Einkaufszentrum Inside
Industriestrasse/
Hofwiesenstrasse 4
Volketswil

24. Oktober 2019

Nächste
Gewerbezeitung

19. November 2019

**Redaktions- und
Anzeigenschluss**
5. November 2019

Redaktionelle Beiträge:
hj.fels@gmx.ch

Anzeigenaufträge:
info@gewerbezeitungen.ch

Anzeigen



Jetzt mit neuem Internetauftritt.
Noch besser und näher bei Bevölkerung
und Gewerbe!

GEWERBEZEITUNGEN
044 430 08 08 - info@gewerbezeitungen.ch - www.gewerbezeitungen.ch

Volketswil
Neubauprojekt VOILA



Mein neues Zuhause
in Volketswil

2½- bis 4½-Zimmer-Wohnungen
ab CHF 560'000.00

matma
IMMOBILIEN AG

Telefon 044 947 50 00

Kleine
Fisch-Gemüse-Suppe



ZUTATEN

- 250 g Fischfilets
- 2 Esslöffel Fischesauce
- 1 Esslöffel Sojasauce
- Zitronensaft einige Tropfen
- Salz, Pfeffer
- 1 Liter Gemüsebouillon oder Hühnerbouillon
- ½ Stück Salatgurke
- 4 Stück Frühlingszwiebeln
- ½ Bund Thai-Basilikum frisch, oder Koriander, nach Belieben
- 10 Stück Cherrytomaten

Den Fisch je nach Sorte in Würfel oder breite Streifen schneiden.
Mit einigen Tropfen Fischesauce, Sojasauce und Zitronensaft beträufeln
und mit Salz und Pfeffer leicht würzen.

Die Bouillon aufkochen und mit dem Rest der Fisch- und Sojasauce ab-
schmecken.

Gleichzeitig die Maiskölbchen wenn nötig rüsten. In die Bouillon geben
und etwa 5 Minuten halb gar kochen.

Inzwischen die Salatgurke schälen, der Länge nach vierteln, entkernen
und in schmale, etwa 3 cm lange Streifen schneiden. Die Frühlingszwie-
beln mitsamt schönem Grün schräg in Streifen schneiden. Beides in die
Bouillon geben und alles nochmals 3-4 Minuten leise kochen.

Cherrytomaten halbieren. Mit dem vorbereiteten Fisch in die leicht
kochende Bouillon geben. Vom Feuer ziehen und zugedeckt je nach Sorte
und Grösse 3-5 Minuten gar ziehen lassen. Vor dem Servieren nach
Belieben die Suppe mit fein geschnittenem Basilikum oder Koriander
bestreuen.

Der Küchenchef vom Chappeli wünscht Ihnen en Guete
Claudio Grisotto

Mehr Platz!
w-lagerbox.ch
5x im Raum Zürich



Sicher. Sauber. Trocken.
self-storage by **w. wiedmer ag**

Sie mieten eine Lagerbox in der gewünschten Grösse zum Fixpreis und haben
somit Ihren eigenen abgeschlossenen Raum mit freiem persönlichem Zugang.

Unsere «W» Lagerboxen...

- sind rund um die Uhr online buchbar
- sind kurzfristig verfügbar und jederzeit kündbar
- bieten 7 x 24 h Zutritt
- werden auf den Tag genau abgerechnet

Au/Wädenswil • Fällanden • Rümlang • Schwerzenbach • Winterthur